



Zürich liest'14

**Das Buchfestival
in Zürich, Winterthur
und Region.**

23.–26.10.2014



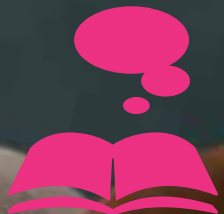
Zürcher
Kantonalbank



Stadt Zürich
Kultur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur





Ihre Kulturkarte

Von Comedy bis Kino, von Musik bis Kunst, mit der CARTE BLANCHE erleben Sie mehr - und das erst noch günstiger. Bei Fragen: Telefon 0848 848 840 oder www.tagesanzeiger.ch/carteblanche

Inhalt

Grusswort von Corine Mauch	5
Grusswort von Michael Künzle	7
Begrüssung der Festivalleitung	9
Reihen & Formate bei «Zürich liest'14»	11
Auftakt	13
Festival-Eröffnung	15
Festivalzentrum rund ums Bellevue Zürich	17
Festivalzentrum im Casinotheater Winterthur	19
Programm Donnerstag bis Sonntag	21
Index	89
Dank und Informationen	92

Tickets & Vorverkauf

Die Lesungen sind jeweils sehr schnell ausverkauft. Bitte benützen Sie den Vorverkauf wie im Programmheft angegeben. Für einzelne Veranstaltungen sind Tickets bei Starticket erhältlich: www.starticket.ch, Callcenter 0900 325 325 oder bei den offiziellen Starticket-Vorverkaufsstellen wie Die Post, Manor, Coop City u.a.

Die KIBAG – Ihre
Partnerin mit Tiefgang.

**Baustoffe
Bauleistungen
Umwelt und
Entsorgung**



KIBAG. Aus gutem Grund.

KIBAG

Seestrasse 404
8038 Zürich
Telefon 044 487 41 41
Fax 044 487 41 01
www.kibag.ch

Grusswort der Zürcher Stadtpräsidentin

Liebe Leserinnen und Leser

Zum vierten Mal wird in diesem Herbst das Buch- und Lesefestival ausgetragen, das die gesamte Stadt und angrenzende Gemeinden bespielt. Zum vierten Mal werden wir Zürcherinnen und Zürcher – und nicht nur wir – auf den Beinen sein, um öffentlich und gemeinsam einer Tätigkeit nachzugehen, die ansonsten meist an einem zurückgezogenen Ort betrieben wird: Lesen.

Zum Lesen braucht man Ruhe, aber manchmal ist es auch gut, damit in Gesellschaft zu sein. Gemeinsam zu sehen und zu lauschen, zu entdecken und zu verstehen. Vernommenes oder Erlesenes gleich an Ort und Stelle zu überprüfen und zu debattieren.

Die Stadt Zürich freut sich, mit ihren Gassen, Strassen, Häusern und Plätzen dem Buch wieder Bühne sein und der privaten Passion Lesen eine öffentliche Plattform bieten zu dürfen. Auch die in Zürich zahlreich vertretenen Büchermacherinnen und -macher, deren wertvolle und kulturerhaltende Tätigkeit grösstenteils im Verborgenen stattfindet, kommen hier mit den Früchten ihrer Arbeit einmal ans Licht. Buchhandlungen stehen uns ja zum Glück das ganze Jahr über offen! Zürich ist genauso vielseitig wie seine Leserinnen und Leser – mögen Sie alle von diesem Festival des Buchs so viel Anregung und Lese- und Denkstoff mitnehmen, dass es bis in den nächsten langen Winter und darüber hinaus reicht!

Corine Mauch, Stadtpräsidentin Zürich





Komposition USM Möbelbausysteme vereinen die Dynamik der Farbe und die Kraft der Form.

Rüegg-Naegeli 
BüroArchitektur & WohnKultur

Rüegg-Naegeli AG

Beethovenstr. 49 Tel. 044 204 62 62 info@rnag.ch

8002 Zürich

Fax 044 204 62 60

www.ruegg-naegeli.ch

USM
Möbelbausysteme

Grusswort des Winterthurer Stadtpräsidenten

Faszination Lesen

Liebe Leserinnen und Leser

Wer viel liest, wird in der Umgangssprache als «Bücherwurm» und «Leseratte» bezeichnet. Eigentlich erstaunlich. Denn Würmer und Ratten stehen nicht wirklich zuoberst auf der Beliebtheitsskala der Tierwelt. Gemeint ist wohl das Versinken und sich Vertiefen in Büchern sowie das Verschlingen von Literatur. Denn es besteht Konsens darin, dass Lesen viele Qualitäten aufweist: Lesen bildet, erweitert den Horizont und weckt Freude an Sprachen. Und vor allem – Lesen ist lustvoll.

Darum erfüllt es die Kulturstadt Winterthur mit Freude und Stolz, zusammen mit der Stadt Zürich Gastgeberin des inspirierenden Buchfestivals «Zürich liest» zu sein. Das Winterthurer Festivalzentrum befindet sich erneut im Casinotheater. Weitere Austragungsorte sind aber auch Bibliotheken, Buchhandlungen, das Kunstmuseum und die Coalmine. Genauso vielfältig ist das Programm: Von der Belletristik bis zum Sachbuch, vom Kinderprogramm bis zum literarischen Rundgang mit Suppenessen. Wir heissen die Autorinnen und Autoren herzlich willkommen und wünschen eingefleischten Literatur-Fans genauso wie gelegentlich Lesenden viel Vergnügen.

Michael Künzle, Stadtpräsident Winterthur

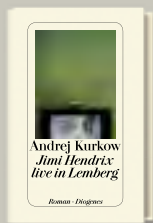


Diogenes Autoren lesen



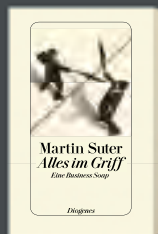
ca. 304 S., Leinen, sFr 24.90*
Auch als Diogenes E-Book

Das Abenteuer geht weiter:
Die Fortsetzung des
erfolgreichen Fantasy-Debüts
Die Seltsamen.



ca. 544 S., Leinen, sFr 32.90*
Auch als Diogenes E-Book

In Andrej Kurkows Lemberg können an
jeder Straßenecke Wunder geschehen.
Verantwortlich dafür sind die Macht der
Liebe, die Phantasie eines Schriftstellers –
und die unsterbliche Musik
von Jimi Hendrix.



128 S., Broschur, sFr 18.90*
Auch als Hörbuch und E-Book

Die Business Class diesmal als fortlaufende
»Soap« mit gleichbleibendem Personal:
Tobler, upper Middle Management,
ist zur Konkurrenz gewechselt und hofft
auf den großen Karrieresprung.

* unverb. Preisempfehlung

Begrüssung der Festivalleitung

Liebe Freundinnen und Freunde von «Zürich liest»

Nem litatecum ium quas aut dolorestio idem erferum eum quiame a consequatur sum raeceseque omnimoluptat exerovid quunt diaestias et pa ea doloreperum ad es andis qui uta nostius ressum estibus placil earitatiis rati quibus.Ximus. Id quat min-tis dolessunti quam quo bla essunde lendisquo modicia dem et eatiossint imoditio. Diore et intis resto es venisque dit, qui omnimus.

Vellenis ute volorumtiam aut esed quis entisto cone lam nectorion prae dolutaq uodior re nias ium as nihicietur aliquae dolore esti qui consequi dipsaeprae ea iust apit ullecum adia vendeli quatiae nobitam, asin rem dolestrum quodit voluptates que omnihil mos poria ped que rerum faceat latatecus ut liti o

nis ute volorumtiam aut esed quis entisto cone lam nectorion prae dolutaq uodior re nias ium as nihicietur aliquae dolore esti qui consequi dipsaeprae ea iust apit ullecum adia vendeli quatiae nobitam, asin rem dolestrum quodit voluptates que omnihil mos poria ped que rerum faceat latatecus ut liti odis dit laboritia non con parcidis volorec aboribusam fugitem nimoluptatur aut eumquoditi rem. Sam aut qui dolup

prae dolutaq uodior re nias ium as nihicietur aliquae dolore esti qui consequi dipsaeprae ea iust apit ullecum adia vendeli quatiae nobitam, asin rem dolestrum quodit voluptates que omnihil mos poria ped que rerum faceat latatecus ut liti odis dit laboritia non con parcidis volorec aboribusam fu

lore esti qui consequi dipsaeprae ea iust apit ullecum adia vendeli quatiae nobitam, asin rem dolestrum quodit voluptates que omnihil mos poria ped que rerum faceat latatecus ut liti odis dit laboritia non con parcidis volorec aboribusam fugitem nimo-luptatur aut eumquoditi rem. Sam aut qui dolupta adis adis est re cus anti seris volorio di ipitas ut ea vero et volorer fersperro temquianda qui cum imagnatur? Ud

Wir freuen uns, wenn auch Sie mit dabei sind!

Markus Wieser, Programmleiter

Violanta von Salis und Tamaris Mayer, Festivalleitung





Reise ins Weihnachtswunderland

Ausstellung

Die schönsten Weihnachtsillustrationen
im NordSüd Verlag

Vom 22. Oktober bis 19. Dezember 2014
Mo-Fr, 9–12 und 13–17 Uhr

Nord
Süd

NordSüd Verlag / Heinrichstr. 249 / 8005 Zürich / www.nord-sued.com

**Auch am
Best of ewz.stattkino
wird gelesen.**

13. bis 26. Oktober 2014
ewz.stattkino.com

Best of ewz.
stattkino

Reihen & Formate bei «Zürich liest'14»

Brennpunkt Ukraine

Andrej Kurkow, Tanja Maljartschuk, Jurij Wynnuchuk und Martin Pollack blicken auf die Ereignisse der letzten Monate in der Ukraine. In zwei Podiumsgesprächen diskutieren sie, wie sie die Umwälzungen erlebt haben und was Literatur für eine Rolle spielt, wenn ein Land im Umbruch ist und lesen aus ihren aktuellen Romanen.

Dichter-Duette: Autoren laden ein!

Ausgewählte Autoren erhalten eine Carte Blanche und laden einen Autor ihres Herzens ein. Gertrud Leutenegger, Reto Häny und Lukas Bärfuss hatten diese nicht ganz einfache Aufgabe und treten nun gemeinsam mit einem Künstler auf, der sie geprägt hat und ihr Schaffen beeinflusst hat.

«Zürich liest» im Tram – der Klassiker

Fast schon legendär sind die Krimi-Trams mit Zürcher Autoren oder solchen, deren Tatort in Zürich liegt: In eine andere Richtung fahren die Herausgeber des Sachbuchs «Wachstumsschmerzen»; nämlich zu wunden Punkten und hellen Flecken der Stadtentwicklung. Slam im Tram erwartet das Publikum auf der Fahrt mit Stefanie Grob und Guy Krneta – zwei Wortartisten mit Witz und Sinn.

Literarische Rundgänge – zu Fuss und mit dem Ledischiff

Begeben Sie sich auf literarische Spurensuche! in der Stadt und auf dem See! Hören Sie von Schriftstellern in Rüslikon und in den Kreisen 3 & 4, wandeln Sie durch die «Essbare Stadt» und die «Ländlerstadt» und entdecken Sie Autoren und Lieblingsbücher auf dem Schiff!

Literarisches Speed-Dating

Das Format für neugierige Leserinnen und Leser, die an einem Abend mehrere neue Bücher und Autoren kennenlernen möchten. Fünf Autoren sitzen an Tischen im Cabaret Voltaire und lesen für eine Gruppe von Zuhörern. Nach 20 Minuten Lese- und Fragezeit erklingt ein Gong und die Gruppe bewegt sich zum nächsten Autor. So lernen Sie an einem Abend gleich mehrere Bücher kennen –

Kinderprogramm



im Tram



Rundgang



Veranstaltungen von Swiss Independent Publishers (SWIPS)



literarischer monat

DAS KLEINE MAGAZIN
FÜR GROSSE LITERATUR



«Das Lesemagazin,
das in der Schweiz
gefehlt hat.»

Peter Stamm, Schriftsteller



Jetzt abonnieren. Lesen.

www.literarischermonat.ch

Auftakt

Mittwoch, 22. Oktober 2014, 20:00 Uhr

Wohnzimmer-Lesungen in Zürich & Winterthur

Eintritt frei; Apéro und Kollekte im Anschluss. Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung per Mail (siehe unten). Die genaue Adresse wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Zwei Wohngemeinschaft und vier Gastgeber-Paare öffnen die Türe ihres Wohnung für die Festivalautoren Thomas Meyer, Tatjana Kruse, Olga Grjasnowa, Hanna Johnsen, Emil Zopfi und Urs Mannhart. Die Autorinnen und Autoren lesen im gemütlichen privaten Kreis aus ihren Büchern und beantworten die Fragen des Publikums.

Thomas Meyer liest aus «Rechnung über meine Dukaten»

Rittersaal in Winterthur, Innenstadt. Anmeldung an winterthur1@zuerich-liest.ch

Tatjana Kruse liest aus «Grabt den Opa aus»

Wohnzimmer in Winterthur, Innenstadt. Anmeldung an winterthur2@zuerich-liest.ch

Hanna Johnsen liest aus «Der Sommer, in dem ich Klavier spielen lernte»

Wohnzimmer in Zürich-Hottingen. Anmeldung an hottingen@zuerich-liest.ch

Urs Mannhart liest aus «Bergsteigen im Flachland»

Wohnzimmer in Zürich-Albisrieden. Anmeldung an albisrieden@zuerich-liest.ch

Emil Zopfi liest aus «Spitzeltango»

Wohnzimmer in Zürich-Niederdorf. Anmeldung an niederdorf@zuerich-liest.ch

Olga Grjasnowa liest aus «Die juristische Unschärfe einer Ehe»

Wohnzimmer in Zürich-Oberstrasse. Anmeldung an oberstrasse@zuerich-liest.ch

Festival-Eröffnung

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 20:00 – 22:30

«Zürich liest'14»: Die Eröffnung

Kaufleuten, Festsaal, Pelikanplatz, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 35.00, ermässigt CHF 30.00. (ZKB-Ermässigung?) Tickets erhältlich bei Starticket.

Seit Dorothee Elmiger im Frühling ihren zweiten Roman «Schlafgänger» vorgelegt hat, ist sie gefragter denn je – sowohl in den Medien als auch auf Festivals. Die junge Autorin eröffnet «Zürich liest'14» mit einer Festrede. Und liest aus «Schlafgänger»; einem Roman über Wohlstand und Verteilung, über Migration und Grenzüberschreitung – intensiv, politisch, kämpferisch und in einer neuen, noch nie gehörten Sprache. Unerhört und ziemlich frisch ist auch der Vintage-Jazz von King Pepe. Der Berner bringt «so freche wie frivole, so grossmäulige wie selbstmitleidige Pepe-Texte von swingender Leichtfüssigkeit» auf die Bühne und wird begleitet von Herwig Ursin am E-Piano. Der zweite literarische Gast des Abends ist der österreichische Romancier Michael Köhlmeier: In seinem neuen Roman «Zwei Herren am Strand» porträtiert er zwei Giganten der Weltgeschichte: Winston Churchill und Charlie Chaplin. In diesem ungleichen Freundespaar steckt die Geschichte des 20. Jahrhunderts, zwischen Kunst und Politik, Komik und Ernst.

Begrüssung von Peter Haerle, Kulturdirektor der Stadt Zürich. Durch den Abend führt Mona Vetsch.



© SimonHari



© Peter-Andreas Hassiepen



© JürgenBeck

KÖNIG DER BÜCHER

Von Urs Widmer

Die Aufführungsdaten:

Donnerstag, 2.10.2014

Sonntag, 16.11.2014

Samstag, 20.12.2014



Theater Rigiblick

Germaniastrasse 99, 8044 Zürich,

Telefon +41 (0)44 361 80 51, theater-rigiblick.ch

Festivalzentrum rund ums Bellevue Zürich

Donnerstag, 23. Oktober bis Sonntag, 26. Oktober

Informationen zum Festival, Buchausstellung

Festivalzelt «Zürich liest», Torgasse (neben Café Odeon), 8001 Zürich.

Öffnungszeiten: Donnerstag 17:00–20:00, Freitag und

Samstag 11:00–22:00, Sonntag 10:00–17:00.

Rund ums Bellevue können Sie Literatur im öffentlichen Raum erleben! Starten Sie Ihren Festivaltag im «Zürich liest»-Zelt an der Torgasse, stöbern Sie in den ausgestellten Büchern und erfahren Sie am Infopoint, für welche Lesungen es noch freie Plätze gibt. Steigen Sie ein ins Krimi-Tram und lassen Sie sich von Mord und Totschlag erzählen, während Sie gemütlich im Tramsessel sitzen. Oder erfahren Sie auf einer Tramfahrt alles über Stadtentwicklung und die «Wachstumsschmerzen» der Stadt Zürich von den Herausgebern des gleichnamigen Sachbuchs. Slam im Tram machen Stephanie Grob und Guy Krneta, zwei bekannte Schweizer Wortartisten. Neu gibts dieses Jahr zwei Bücherfahrten mit dem Kibag-Ledischiff: Am Samstag ist der Wörterseh Verlag auf dem Zürichsee unterwegs; am Sonntag laden Röbi Koller & Mona Vetsch aufs Lieblingsbücher-Ledischiff ein. Und: Drei Schauspieler vom sogatheater ehren den verstorbenen Urs Widmer mit einer Hommage jeweils am Samstag- und Sonntagmorgen im Café Odeon.



Luchterhand-Autoren bei Zürich liest:

© Katja Sämman

Saša Stanišić

Fr, 24. Okt., Zürich
Helmhaus, 19 Uhr



) Luchterhand

© Kirill Golovchenko

Angelika Overath

Fr, 24. Okt., Winterthur
Kunstmuseum, 18 Uhr

Sa, 25. Okt., Zürich
Buchhandlung Barth, 20 Uhr



Festivalzentrum im Casinotheater Winterthur

Freitag, 25. Oktober bis Sonntag, 27. Oktober

Informationen zum Festival, Buchausstellung

Casinotheater Winterthur, Foyer, Stadthausgasse 225, 8400 Winterthur.

Öffnungszeiten: Freitag 17:00–22:30, Samstag 10:00–22:30,

Sonntag 09:30–13:00.

Lesen, Diskutieren, Verweilen, Geniessen bei «Zürich liest'14» – im Foyer des Casinotheaters finden Sie Informationen zu den Lesungen und eine Ausstellung mit allen Büchern, die bei «Zürich liest» in Winterthur vorgestellt werden. Von Freitag bis Sonntag erwartet Sie im Casinotheater zudem ein literarisches Programm voller Höhepunkte: Exklusiv in der Schweiz liest Bestseller-Autor Martin Suter aus seiner neuen Business-Soap «Alles im Griff». Weiter stehen Kabarettist Emil, der Doyen der Schweizer Literatur, Charles Lewinsky, und die Debütautorin Silvia Tschui auf der Theaterbühne. Ein besonderes Highlight für Kinder ist der Auftritt von Paul Maar, Erfinder des Sams und Dichter von unzähligen witzigen Gedichten und Versen für Kinder. Am Sonntagvormittag schliesslich laden Katja Alves und Zeichner Nicolas d'Aujourd'hui zu einer live illustrierten Bilderbuchlesung ein. Vor und nach den Lesungen können Sie am grossen Büchertisch schmökern, Bücher kaufen und signieren lassen.



Mehr
Abwechslung:
DIE
BESTEN
SONGS
ALLER
ZEITEN



auf 93.6

Donnerstag, 23. Oktober

09:00 – 17:00



Reise ins Weihnachtswunderland

NordSüd Verlag, Heinrichstrasse 249, 8005 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Weisse Weihnachten? Von wegen! Im NordSüd Verlag wird die Weihnachtszeit herrlich bunt aussehen. Gezeigt werden die schönsten Kinderbuchillustrationen zum Thema Weihnachten. Ausstellung bis am 19. 12. 2014. Über weihnachtlichen Veranstaltungen informieren wir Sie zeitnah auf unserer Facebookseite.



© 2014 NordSüd Verlag

11:00

Rüschlikon

«Schön war fast alles in Rüschlikon» – Ein literarischer Spaziergang durch Rüschlikon

Bushaltestelle Säumerstrasse, Säumerstrasse 31, 8803 Rüschlikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Auf einem Spaziergang durch Rüschlikon begegnet man überraschend vielen Schriftstellerinnen und Schriftstellern, die vor allem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts hier gelebt und gewirkt haben. Auf dem Spaziergang wird den Zitaten aus ihren in Rüschlikon entstandenen Werken nachgegangen.

14:00 – 15:00

«Da und doch so fern» – Vom liebevollen Umgang mit Demenzkranken

rüffer&rub Sachbuchverlag, Konkordiastrasse 20, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Dr. med. Irene Bopp-Kistler (Hg.), ärztliche Leiterin der Memory-Klinik vom Waidspital in Zürich und Marianne Pletscher (Hg.), Dokumentarfilmerin, befassen sich mit den Themen Beziehung und Abschiednehmen.

13:00, 15:00

Führung durch die Gottfried-Keller-Ausstellung

Schroders, Central 2, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, Reservation unter 044 250 11 11.

Gottfried Keller hat wieder eine bleibende Gedenkstätte in Zürich! Zu sehen sind zeitgenössische Porträts und Stadtansichten, seltene Ausgaben seiner Werke, Ehrengaben und persönliche Gegenstände des Dichters sowie eine Multimediaschau. Einen Ehrenplatz nimmt die Historisch-Kritische Gottfried Keller-Ausgabe in 36 Bänden ein, die von 1996 bis 2013 erschienen ist. Während «Zürich liest'14» finden vier geführte Besichtigungen statt, ansonsten ist die Ausstellung Montag bis Freitag von 8–17 Uhr geöffnet.



16:00 – 17:00

Weltliteratur mit Charles Linsmayer

Atelier Righini Fries, Klosbachstrasse 150, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Der Spezialist für Schweizer präsentiert für einmal Weltliteratur. «Schreib oder stirb!» heisst der Band mit 129 Autorenschicksalen (Verlag elfundzehn). Moderation: Manfred Papst, NZZ am Sonntag



© zVg

18:00

Gedichte, Lieder und Chansons

Galerie Wenger, Mühlebachstrasse 12, 8008 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Martin Dreyfus, das «literarische Gedächtnis von Zürich», führt auf den Spuren von Dichterinnen, Liedermachern und Chansonniers durch Zürichs Altstadt. Dabei kommen Orte, vergessene Perlen und verkannte Künstler vergangener Zeiten ans Tageslicht.



© Elster Verlag

18:00 – 19:00

Die unsichtbare Grenze

Buchhandlung Bodmer, Stadelhoferstrasse 34, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter info@buchhandlung-bodmer.ch, 044 251 93 54.

Dominique Anne Schüetz liest aus ihrem neuen im Europa Verlag erschienenen Roman «Die unsichtbare Grenze» mit Schauplatz Valsertal. Danach Eröffnung ihres literarischen Kunstprojekts «Roman-Bilder» mit Zeichnungen, Fotografien und Textfragmenten zum neuen Roman. Mit Apéro.



© Dominique Schuetz

19:00 – 21:00

Bülach

Sticken, stricken, strangulieren

Altstadt Buchhandlung, Untergasse 1, 8180 Bülach. Eintritt: CHF 10.00
Keine Tickets, nur Reservation unter altstadt-buchhandlung1@bluewin.ch,
044 862 19 10.

Tatjana Kruse liest aus Ihrem neuesten Krimi: «Sticken, stricken, strangulieren». Kommissar Siegfried Seifferheld ermittelt.



© Juergen Weller

19:30 – 22:00

Xavier Mertz, verschollen in der Antarktis

Travel Book Shop, Rindermarkt 20, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 5.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Der letzte unentdeckte Kontinent zog zu Beginn des 20. Jahrhunderts Forscher und Abenteurer magisch an. So auch Xavier Mertz, der 1921 als erster Schweizer die Antarktis betrat. Basierend auf Mertz Tagebuch, erzählt Jost Auf der Maur von der tollkühnen Reise ins mächtige Eis. Lesung mit Apéro.



© Echtzeit Verlag

19:30 – 21:00

Anita Albus liest aus «Käuze und Kathedralen»

Buchhandlung Beer, Peterhofstatt 10, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 20.00. Tickets unter buchhandlung@buch-beer.ch,
044 211 27 05.

Anita Albus wurde durch ihre genauen Naturdarstellungen, kunsthistorischen Essays und Erzählungen berühmt. In ihrem neuen Band erzählt sie von zwei Kohlmeisen, einer Schleiereule und der Lust des Kochens. Anita Albus verbindet die Bewahrung von Naturschönheit mit präziser Erzählfreude.



© S.Fischer Verlag.

19:30 – 21:00



Lyrisch, philosophisch, aus dem Leben

Rost und Gold, Talstrasse 37, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, nur Reservation unter kameru@bluewin.ch, +41 43 333 08 03.

Eine Lyrikerin und ein Romanautor stellen ihre neuen Werke vor: Angelika Rudin «unter überhaupt», Wolfgang Marx «Der göttliche Marquis». Die Texte von Angelika Rudin überzeugen durch ihre Intensität. Wolfgang Marx portraitiert seine Protagonisten durch ihre Sprache, und diese ist unvergesslich.

20:00 – 21:30



Susanna Schwager liest

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 15.00. Ticketverkauf über Starticket.

Kann denn Liebe Sünde sein? Sind Männer im Grunde Schmetterlinge? Und Kühe pflegeleichter als Frauen? Die preisgekrönte Autorin begegnet prominenten und unbekanntem Menschen und formt zu Herzen gehende Lebensbilder. Auch eine Kostprobe aus dem neuen Roman «Freudenfrau» wird zu hören sein.



© Alice Vollenweider

20:00



Bruno Böttschi im Gespräch mit prominenten Traumfängern

Daniel H., Müllerstrasse 51, 8004 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Bruno Böttschis «Traumfänger» gehört zu den beliebtesten Serien in der «Schweizer Familie». Kabarettistin Anet Corti und Moderator Reto Scherrer erzählen dem Journalisten von ihren innigsten Träumen. Live genauso erfrischend persönlich, fröhlich und tief sinnig wie in gedruckter Form.

20:00 – 21:30

Rainer Moritz liest Charles Jacksons «Das verlorene Wochenende»

The Dolder Grand Bar, Kurhausstrasse 65, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Manhattan 1936. Der Schriftsteller Don Birnam trinkt. Längst ist ein Drink zu viel und hundert nicht genug. Schwankend zwischen Euphorie und Verzweiflung, Selbsterkenntnis und Selbsttäuschung, glasklarem Denken und tiefer Umnachtung, fällt Don zunehmend ins Delirium.



© Jackson Family Collection



© Gunter Glücklich

20:00 – 22:00

Kilchberg

Stefan Zweifel spricht über Literatur und Ekstase

Ref. Kirchgemeindehaus, Stockenstrasse 150, 8802 Kilchberg. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 20.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Machen nicht Rousseaus Schilderungen der Ekstase auf der Petersinsel trunkener als die Exzesse eines Marquis de Sade? Stefan Zweifel, Übersetzer, Moderator und Ausstellungsmacher thematisiert das ekstatische Potenzial in Texten von Rousseau, Sade, Rimbaud, Bataille, Artaud u.a.

20:00

Stäfa

Poetry Slam im Kulturkarussell Rössli

Kulturkarussell Rössli Stäfa, Bahnhofstrasse 1, 8712 Stäfa. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00 (Legi, AHV, Mitglieder). Tickets über www.ticketino.com, info@kulturkarussell.ch, 044 926 48 67.

Phibi Reichling präsentiert den 3. Poetryabend im Kulturkarussell und serviert uns eine geballte Ladung an Wortkraft und Textfluss – aus einigen der gefeiltsten Mündern der Schweiz – mehr info auf kulturkarussell.ch



Krimi-Tram: Alfred Bodenheimer liest aus seinem Rabbi-Krimi
Freitag, 24. Oktober, 16:00 - 16:55 Uhr

Krimi-Tram: «Arme Ritter», eine Schelmenroman-Krimigroteske
Freitag, 24. Oktober, 17:30 - 18:25 Uhr

**«Wachstumsschmerzen» Tramfahrt zu wunden Punkten und
hellen Flecken Zürichs.**

Samstag, 25. Oktober, 17:00 - 17:55 Uhr

Slam im Tram: Stephanie Grob & Guy Krneta

Samstag, 25. Oktober 18:30 - 19:25 Uhr

Start und Ziel der Tramfahrten: Extrafahrten-Haltestelle Bellevue

Tickets: CHF 15.00 erhältlich bei Startticket.

Freitag, 24. Oktober

07:00 – 08:00



Early bird: Weltliteratur in SWIPS-Verlagen: Alice Munro

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Im vergangenen Jahr wurde die «Meisterin der Kurzgeschichte» Alice Munro mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. Der Zürcher Dörlemann Verlag hat zwei ihrer Bücher auf Deutsch herausgebracht. Verlegerin Sabine Dörlemann stellt die Autorin vor. Lesung: Peter Schweiger

09:00 – 17:00



Reise ins Weihnachtswunderland

NordSüd Verlag, Heinrichstrasse 249, 8005 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden

Details siehe [S. XX](#)

14:00 – 17:00

Offener Freitagnachmittag bei Dörlemann

Dörlemann Verlag, Forchstrasse 21, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

«Das Paradies habe ich mir immer als eine Art Bibliothek vorgestellt.» (Jorge Luis Borges) Der Dörlemann Verlag öffnet seine Türen und lädt Freunde und Leser zu Kaffee und Gipfeli und einem Blick in sein persönliches kleines Bücherparadies ein. Die Dörlefrauen freuen sich auf Ihren Besuch!

15:00 – 16:00



SWIPS präsentiert: Autor & Lektor – ein konstruktives Gespann?!

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Zürcher Autorin Dagmar Schifferli und ihre Lektorin Katja Schurter erzählen von der Entstehung des Romans «Leben im Quadrat», der jüngst in der Zürcher Edition 8 erschienen ist.

16:00 – 16:55



Krimi-Tram: Alfred Bodenheimer liest aus seinem Rabbi-Krimi

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Als ein Mitglied seiner Gemeinde ermordet wird, ist Rabbi Klein bestürzt. Für die Polizei übersetzt er einige hebräische E-Mails des Toten – und beginnt heimlich selbst zu ermitteln. Mit Rabbi Klein hat Alfred Bodenheimer einen sympathisch unperfekten Detektiv geschaffen, der am Ende nur durch die Klugheit seiner Ehefrau gerettet wird.



© Verlag Nagel & Kimche



16:00 – 22:00

Wädenswil

Exposition surprise: Vernissage mit Apéro und Lesung

Villa zum Abendstern, Bürglistr. 37, 8820 Wädenswil. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Exposition surprise, Vernissage mit Apéro und Lesung. Eine Ausstellung in der Villa zum Abendstern, dem Schauplatz von Robert Walsers Gehülfen. Die Ausstellung kann bis zum 2. November 2014 täglich von 10 bis 19 Uhr besucht werden.

16:00 – 19:00



SWIPS-Verlage öffnen ihre Türen: Scheidegger & Spiess und Park Books

Scheidegger & Spiess / Park Books, Niederdorfstrasse 54, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Verlage Scheidegger & Spiess und Park Books laden Sie herzlich ein zum Tag der offenen Tür. Kommen Sie zum Apéro vorbei, werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und schnuppern Sie Verlagsluft! Sie finden uns im Gässchen zwischen dem Big Ben Pub und Pieces.



16:30 – 18:00

SWIPS-Verlage öffnen ihre Türen: Rotpunktverlag

Rotpunktverlag, Hohlstrasse 86A, 8004 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Romane, politisches Sachbuch und Wanderführer – so vielseitig ist das Programm in unserer Arbeit. Sehen Sie hinter die Verlagskulissen, staunen Sie, wie aus einem Manuskript ein Buch entsteht – und lassen Sie sich von unserem Special Guest überraschen.

17.00 – 18.15

Winterthur

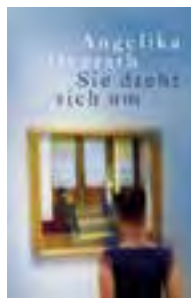
Angelika Overath: «Sie dreht sich um»

Kunstmuseum Winterthur, Museumstrasse 52, 8400 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket

Als Anna Michaelis erfährt, dass ihr Mann sie betrügt, sucht sie Trost in der Nationalgalerie von Edinburgh. Auf einem Gemälde von Gaughin beginnt einer Frau, als Rückenansicht dargestellt, plötzlich zu sprechen. Es ist der Anfang eines Spiels. Anna steht vor Bildern in aller Welt und entdeckt Komplizinnen, die von Sehnsucht, Ehealltag, Liebe erzählen. Angelika Overath liest und diskutiert mit Dieter Schwarz, Direktor Kunstmuseum Winterthur.



© Maria Frickenstein



17:00 – 19:00



**«Essbare Stadt» –
sammeln und kochen mit Maurice Maggi**

Start des Rundgangs: Bahnhof Wiedikon/Sihlhölzli?? Kosten: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00 (inkl. Snack/Suppe im Anschluss). Tickets erhältlich bei Starticket.

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.



17:00 – 18:00



**SWIPS präsentiert:
Autor & Lektor – ein konstruktives Gespann?!**

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Roland Reichens Roman «Sundergrund» (edition taberna kritika, 2014) erzählt vom kurzen, irrwitzigen Leben eines Drogensüchtigen aus dem Berner Oberland. Gemeinsam mit Hartmut Abendschein, seinem Lektor und Verleger, berichtet er über die Arbeit an diesem Buch.



17:30 – 18:25

Krimi-Tram: «Arme Ritter», eine Schelmenroman-Krimigroteske

**Start der Tramfahrt: Extradfahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich.
Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Startticket.**

Vier verkrachte Bankräuber und ihr Werdegang durch die (Jugend-) Bewegungen der letzten Jahrzehnte – witzig, klug und derb! Wolfgang Bortlik, auch der Schweizerische Nick Hornby genannt, zeigt uns in seinem aberwitzigen Krimi ein ganz anderes Zürich. Moderation: Martin Walker.



17:30 – 19:00



Dichter-Duett, Teil I: Gertrud Leutenegger & Thomas Hürlimann

**Theater am Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00,
ermässigt CHF 20.00. Tickets über www.theaterneumarkt.ch.**

«Man muss der Erinnerung ihre Gestaltungsmacht lassen», sagte Thomas Hürlimann kürzlich in der NZZ. «Die Erinnerung lebt von Bildern, nicht von Fakten». Das bestätigt Gertrud Leutenegger grossartig und poetisch in «Panischer Frühling». Sie erzählt darin von einem besonderen Frühling in London, beschreibt die Farbenpracht der Vegetation, den blauen flugzeugfreien Himmel, aber auch den Schrecken. Gertrud Leutenegger und Thomas Hürlimann lesen aus ihren neusten Texten und sprechen über starke literarische Motive.



18:00 – 19:00

Lesung am Ort des Geschehens

Haus zum Grauen Wind, Oberdorfstrasse 22, 8001 Zürich. Eintritt frei.
Keine Tickets, nur Reservation unter presse@bilgerverlag.ch,
044 271 81 46.

Kaspar Schnetzler – Zürichs Chronist des 20. Jahrhunderts.
Am Ort des Geschehens stellt er seinen neuen Roman «Das Modell» vor. Erzählt wird die Geschichte des kleinen Werbers Jonathan Flint und seines genialen Marketingkonzeptes für seine Vaterstadt Gross Münsterburg.



© Han Younghee

18:00 – 21:00



Geschichtenmeer und Bilderberge

Kulturschüür am Burenweg, Burenweg 28b, 8053 Zürich-Witikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Kinder- und Jugendbuchsachaffenden von Autillus nehmen Euch mit in ihre Welt der Buchstaben, Texte und Bilder: Krimis lösen, Geschichten lauschen und erfinden, lesend im Kissenzelt kuscheln, Comics zeichnen und Bilder bestaunen. Genaue Informationen ab September auf www.autillus.ch



18:00 – 19:00

Der letzte Satz der Wahrheit

Buchhandlung Bodmer, Stadelhoferstrasse 34, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00 Keine Tickets, nur Reservation unter info@buchhandlung-bodmer.ch, 044 251 93 54.

Eine junge Biochemikerin wird in ihrer Wohnung erschlagen aufgefunden. Carlo Pfister glaubt nicht an eine einfache Lösung. Der zweite Fall des sympathischen Zürcher Ermittlers, soeben im Kameru Verlag erschienen. Mit Apéro.

18:00 – 19:30

«Die Reise des Xuanzang» – ein Klassiker der chinesischen Kultur

Museum Rietberg, Gablerstrasse 15, 8002 Zürich. Eintritt frei; Kollekte im Anschluss. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass solange Platz vorhanden.

In seinem Buch «Die Reise des Xuanzang» erzählt Heinz Greter das Leben eines der ganz Grossen der chinesischen Kultur nach. Der Mönch Xuanzang (603–664) wurde durch seine «Aufzeichnungen über die Westlichen Gebiete» berühmt. Greters Erzählung folgt den Spuren der abenteuerlichen Reise Yuanzangs, der aus Indien den Buddhismus nach China bringt.



© Han Younghee

18:30

Al Imfeld erzählt

Buchhandlung Hirslanden, Freiestrasse 221, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 10.00, ermässigt 8.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass solange Platz vorhanden.

Der Schriftsteller und Journalist Al Imfeld erzählt Geschichten. Sie beginnen im Luzerner Hinterland und enden in Afrika... Der grosse Afrikaner Al Imfeld erzählt in Mundart.



© ??

19:00 – 20:30

Jürg Beeler liest aus «Der Mann, der Balzacs Romane schrieb»

Pestalozzi-Bibliothek Altstadt, Zähringerstrasse 17, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 20.00, ermässigt: CHF 15.00. Tickets unter 044 204 96 90.

Mit dem öffentlichen Rauchverbot verliert Jan Panowski sein Stammlokal, wenig später erfährt er vom Tod seines Zwillingbruders. Jan Panowski beschließt, nicht zum Begräbnis zu fahren, doch der Verstorbene lässt ihm keine Ruhe. Er wird weiter mit seinem erfolgreichen Bruder verwechselt.



© Barbara Dielt

19:00 – 20:30

Buchlandschaft Zürich – Geschichten und Gesichter

Kassette, Wolfbachstrasse 9, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 10.00.

Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Zürich ist voll von spannenden Buchorten. Heinz Egger und Michael Guggenheimer betreiben den Blog buchort.ch. Sie präsentieren in Geschichten und in Bildern wenig bekannte und spezielle Buchorte und stellen besondere Büchermenschen vor, die für Zürich wichtig sind.

19:00

Winterthur

Mord im Tösstal mit Roswitha & Jacques Kuhn

Orell Füssli Thalia Buchhandlung (Vogel), Marktgasse 41, 8400 Winterthur. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt (Thalia-Kundenkarten-Besitzer): gratis. Tickets unter winterthur@thalia.ch.

Die Autoren des Tösstalkrimis «Nachsuche» – Roswitha und Jacques Kuhn – erzählen, wie sie zum Krimi schreiben kamen, warum sie Krimis schreiben, wieso sie ausgerechnet im Tösstal morden lassen und wie es mit Noldi Oberholzer im zweiten Band weitergehen wird.

19:00 – 20:30

Giuseppe Lupò liest aus Viaggiatori

Missione Cattolica di Lingua Italiana, Feldstrasse 109, 8004 Zürich, www.meli.ch. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die historisch-fabelhafte Erzählung spielt im ausgehenden 15. Jahrhundert in Italien: Zosimo muss von Venedig aufbrechen um den Jungen Ismaele zu finden, der kostbare Pergamente besitzt. Unterstützt vom Circolo Lucano di Zurigo und vom Italienischen Kulturinstitut Zürich. Apéro nach der Lesung. Lesung in italienischer Sprache.

19:00 – 21:00

Rüschlikon

«Unsere kleine Stadt» – Literaten und Literatur in Rüschlikon

Hotel Belvoir, Säumerstrasse 37, 8803 Rüschlikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Eröffnung der Kulturtage in Rüschlikon 2014! Die Kulturtage Rüschlikon richten 2014 ihr Augenmerk auf einige namhafte wie wenig mehr bekannte Autorinnen und Autoren, welche vor allem seit der Zeit des Ersten Weltkrieges für kürzere oder längere Zeit in Rüschlikon gelebt haben.

19:00 – 23:00

Italiens vegetarische Schätze

Cucina e Libri, Fröhlichstrasse 39, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 100.00 (inkl. Begrüssungscocktail und Fünfgangmenü). Tickets unter cucinalibri@bluewin.ch, 044 383 21 39.

Eine kulinarische Reise durch die Gärten Italiens, ein Abend mit genussvollen vegetarischen Gerichten aus dem Buch «Italien vegetarisch» mit Autor Claudio del Principe und Herausgeberin und Autorin Katharina Seiser.



© Carlo Bernasconi

19:00 – 20:30

Winterthur

Hanna Johansen liest aus «Der Herbst, in dem ich Klavier spielen lernte»

Orell Füssli Buchhandlung, Marktgasse 3, 8400 Winterthur. Eintritt: CHF 12.00, ermässigt: CHF 6.00. Tickets unter kundendienst.winterthur@books.ch, 052 269 09 49.

«Ich lerne Klavier spielen.» In Aufzeichnungen protokolliert die Erzählerin ihr Vorhaben, das sie weit in die Kindheit führt und wieder zurück in die Gegenwart, zur Gartenarbeit im Herbst, zum Wechsel von Beständigkeit und Verlust von Fähigkeiten und Kräften, zur Frage nach dem Zuhause.



© Flurin Bertschinger

19:00 – 20:00

Silvia Tschui: «Jakobs Ross»

EB Zürich, Riesbachstrasse 11, 8090 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Silvia Tschui erhielt für ihren Erstling «Jakobs Ross» begeisterte Kritiken. Das Buch erzählt die Geschichte der Magd Elsie, die von einer Karriere als Musikerin träumt. Tschui schreibt in einer sehr musikalischen Sprache, für die Lesung wird sie vom Gitarristen Benedikt Lachenmeier begleitet.

19:00 – 20:15

Literarisches-Dating, Teil I: Finden Sie Ihren neuen Lieblingsautor!

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

An einem Abend gleich mehrere Autoren und ihre Bücher kennen lernen? Mit literarischem Speed-Dating ist das möglich! Lassen Sie sich überraschen und probieren Sie es aus! Mit Beat Portmann, Urs Mannhart.

19:00 – 20:30

Lebe deinen Traum – Berufungsvisionen von Niklaus von Flüe und Teresa von Avila

Katholische Kirche Bruder Klaus, Milchbuckstrasse 73, 8057 Zürich.
Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine
Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Nach einer Einführung der Theologin Rahel Walker Fröhlich zur Mystik liest der Autor Roland Gröbli aus seinem Buch «Sehnsucht nach dem «einig Wesen» – Leben und Lehre des Bruder Klaus von Flüe». Die Visionstexte werden verglichen mit den Visionen Teresa von Avilas.

19:30 – 21:30

Uster

Wie Robert Walser übersetzen?

Villa Grunholzer, Florastrasse 18, 8610 Uster. Eintritt: CHF 25.00,
ermässigt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter
villa@grunholzer.ch, 079 917 41 04.

Walser (1878–1956) gehört zu den beliebtesten Schweizer Dichtern. Marion Graf, die seine Werke ins Französische und Fuminari Niimoto, der sie ins Japanische übersetzt, sprechen über die Freuden und Klippen ihrer Arbeit. Co-Projekt mit dem Übersetzerhaus Looren im Rahmen von culturescapes 2014.



© Archiv

19:30 – 21:30

Titel: Adolf Muschg im Gespräch

Theater Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00,
ermässigt: CHF 20.00. Tickets über www.theaterneumarkt.ch.

Im Rahmen der Hottinger Literaturgespräche empfängt Charles Linsmayer den Schriftsteller Adolf Muschg, der dieses Jahr achtzig wird und nach wie vor zu den tonangebenden Intellektuellen gehört. Das Gespräch gilt jedoch weniger dem engagierten Citoyen als dem Erzähler Muschg.



© Yvonne Böhler

19:30 – 21:00

Friedjung Jüttner: «Der alte Mann und die Glatt»

Buch & Kunst Nievergelt, Franklinstrasse 23, 8050 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Friedjung Jüttner erzählt in seinem Buch «Der alte Mann und die Glatt» (mit Fotos von Esther Salzmann; Versus Verlag) mit einem Augenzwinkern über seine Erfahrungen mit dem Älterwerden, über die Reaktionen der Umwelt und von seinen Begegnungen in Zürich-Nord, wo er seit Jahrzehnten lebt.



© Versus Verlag

19:30 – 21:00

«Lindbergh – eine kleine Maus hebt ab»

NordSüd Verlag, Heinrichstrasse 249, 8005 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Tickets bei seraina.ludwig@nord-sued.com, 044 936 68 68.

Was macht die kleine Maus denn eigentlich so besonders, dass sie Kinder und Kritiker gleichermaßen begeistert und in ihren Bann zieht? Und wie geht es nach diesem Erfolg weiter? Christine Lötscher geht diesen und weiteren Fragen im Gespräch mit Autor/ Illustrator Torben Kuhlmann auf den Grund.



© NordSüd Verlag

19:30 – 21:00

Helen Meier zu Gast in der Buchhandlung am Hottingerplatz

Buchhandlung am Hottingerplatz Cornelia Schweizer, Hottingerstrasse 35, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 12.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Helen Meier liest aus «Kleine Beweise der Freundschaft». Acht Jahre nach dem vielbewunderten Band «Schlafwandel» legt sie neue Erzählungen vor. Ohne jede Larmoyanz oder Sentimentalität geht sie ihre Geschichten an und überrascht mit der Radikalität und Eigenwilligkeit ihres Denkens.



20:00 – 21:30

Paul Auster: Lesung aus «Winterjournal»

Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8044 Zürich. Eintritt: CHF 50.00, ermässigt CHF 40.00. Tickets unter www.theater-rigiblick.ch.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lore Moderation: ??? (Bilder gross: Paul Auster)



© 2010 Nancy Crampton

20:00 – 21:15

Winterthur

Steampunk-Fantasy mit Stefan Bachmann

Stadtbibliothek am Kirchplatz, Obere Kirchgasse 6, 8400 Winterthur. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets in der Stadtbibliothek und über Starticket.

«Übersprudelnde Erzähllust und scheinbar unendliche Ideenkraft» – so charakterisiert die Sonntagszeitung den Schweizer Jung-Autor Stefan Bachmann, der mit seiner Fantasy-Trilogie in den USA zum literarischen Star wurde. Nun erscheint mit «Die Wedernoch» der zweite Teil auf Deutsch. Stefan Bachmann liest für Jugendliche und Erwachsene. Moderation: Barbara Tribelhorn.



© Gerry Nitsch



20:00 – 22:30

Winterthur

Charlie Chaplin & Winston Churchill – Giganten der Weltgeschichte

CoalMine CoffeeBar, Turnerstrasse 1, 8400 Winterthur. Eintritt:
CHF 20.00, ermässigt: CHF 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Der österreichische Romancier Michael Köhlmeier hat in «Zwei Herren am Strand» verblüffend virtuos die Freundschaft des einsamen Tramps mit dem grossen Staatsmann skizziert. Erleben Sie die Geschichte des 20. Jahrhunderts zwischen Kunst und Politik, Komik und Ernst!

20:00 – 21:30

Wie sieht der Feind aus? Vortrag von Fotografin Herlinde Koelbl

Reformiertes Kirchgemeindehaus Enge, Bederstrasse 25, 8002 Zürich.
Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reser-
vation; Einlass, solange Platz vorhanden

Videovortrag der renommierten Fotografin Herlinde Koelbl über Übungsziele von Soldaten auf der ganzen Welt. In ihrem neuen Buch «Targets» beschäftigt sich die Fotografin mit den kulturellen Unterschieden von Feindbildern, die sich in militärischen Zielscheiben und Übungszielen widerspiegeln.

20:00 – 21:30

Simone Lappert: «Wurfschatten»

sphères bar buch & bühne, Hardturmstrasse 66, 8005 Zürich. Eintritt:
CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Ticketverkauf über Starticket.

Simone Lappert nahm im Herbst 2011 an der Autorenwerkstatt Prosa des Literarischen Colloquiums Berlin teil, nun ist Romandebüt «Wurfschatten» erschienen. «Ich bin begeistert von ihrer Sprachmacht» schreibt Daniel Arnet, Sonntagszeitung. Moderation: Roman Bucheli, Neue Zürcher Zeitung.

20:00 – 21:30

Schweizer Buchpreis 2014 – Lesung der Nominierten

Literaturhaus Museumsgesellschaft, Limmatquai 62, 8001 Zürich.
Eintritt: CHF 18.00, ermässigt CHF 12.00. Tickets unter
www.literaturhaus.ch.

Am Ende ihrer Bücher steht die Nominierung für den diesjährigen Schweizer Buchpreis, der im November in Basel vergeben wird –was stand am Anfang? Die fünf nominierten Autor/-innen lesen aus ihren Büchern und sprechen mit Gesa Schneider (Literaturhaus) und Michael Wiederstein (Literarischer Monat) über Inspiration, Handwerk und Dichterlorbeeren.

20:00 – 22:00

Affoltern a. A.

Leseabend mit drei Preisträgern von Werk- und Anerkennungspreisen des Kt. Zürich

Buchhandlung Scheidegger, Obere Bahnhofstrasse 10A, 8910 Affoltern am Albis. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Drei der dieses Jahr unterstützten Autorinnen und Autoren präsentieren Auszüge ihres Schaffens. Ein Mitglied der Fachgruppe Literatur begründet die Beiträge. Als Moderatorin der vier Leseabende tritt die Zürcher Slam-Poetin Hazel Brugger auf.

20:00 – 21:00

Lesung am Ort des Geschehens

Haus zum Wind, Oberdorfstrasse 22, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, nur Reservation unter presse@bilgerverlag.ch, 044 271 81 46.

Details s. Seite XXX

20:00 – 21:15

«Vor dem Fest» – Lesung mit Saša Stanišić

Helmhaus, Limmatquai 31, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Schon sein erstes Buch «Wie der Soldat das Grammophon reparierte» begeisterte Leserinnen und Leser im gesamten deutschsprachigen Raum. In seinem Zweitling «Vor dem Fest» zeichnet Saša Stanišić ein skurriles Porträt eines Dorfes und seiner Bewohner in der Uckermark. Der Autor liest aus seinem preisgekrönten Buch. Moderation: Regula Freuler (NZZ am Sonntag)



© Katja Sämann



20:00

Das Schöne Gruseln

Hotel du Theatre, La Suite Lounge, Seilergraben 68, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 20.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass solange Platz vorhanden.

Eine Lesung der besonderen Art: Die Krimiautorinnen Mitra Devi und Susy Schmid präsentieren morbide Morde, schauerliche Stories und gruselige Gedichte aus veröffentlichten und unveröffentlichten Werken. Gänsehaut garantiert.

20:15 – 21:15

Historisches und Mystisches

Rost und Gold, Talstrasse 37, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, nur Reservation unter kameru@bluewin.ch, +41 43 333 08 03.

Zwei Schweizer Autorinnen stellen ihre Erstlingswerke vor. Doris Röckle-Vetsch's historischer Roman «Das Geheimnis des Grabtuchs» entführt die Leser ins 14. Jahrhundert. Der Fantasy-Roman «Tamonia» von Dorothee Zürcher wurde in der besten Tradition seines Genres verfasst.

20:15 – 22:00

Affoltern a. A

Räuberzelle: Live-Hörspiel mit Wolfram Berger

Kellertheater La Marotte, Centralweg 10, 8910 Affoltern a. A. Eintritt: CHF 40.00, ermässigt: CHF 30.00 Keine Tickets, nur Reservation unter www.lamarotte.ch, 044 760 52 62.

Karl Haiberger verbringt mehr als die Hälfte seines Lebens in Gefängnissen. Mit zweiundfünfzig Jahren wird er wegen eines Hirntumors frühzeitig entlassen. Aus Interviews und Gesprächen entsteht die «Räuberzelle». Nun kommt das preisgekrönte Hörspiel auf die Bühne.



© Kirgill Golovchenko

20:30 – 22:00

Sehnsucht nach den grünen Höhen – Literarische Wanderungen von Christa und Emil Zopfi

Orell Füssli Buchhandlung am Bellevue, Theaterstrasse 8, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15. Tickets unter 0848 849 848.

Wo Anna Göldin zur Richtstätte schritt oder wo Max Frisch in einen Bergbach fiel, wo Tim Krohns Vreneli auf dem Gletscher «Blüemli bislete» oder Ludwig Hohl den Ruf zum Dichter empfing: Die Zopfis auf den Spuren von über 50 AutorInnen zwischen Pfannenstiel, Churfürsten und Tödi.

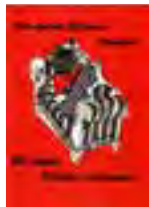
20:30 – 22:00

Exklusiv für Alle!

90 Jahre Büchergilde Gutenberg

Restaurant Klosbächli, Klosbachstrasse 39, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden

Vom Sultan, der sich ein Buch leihen will, von Alligatorhandtaschen, der Landi 39 und einer ungewöhnlichen Serviertochter. Christoph Gilberg liest und erzählt Rührendes und Verblüffendes, Herzerwärmendes und Komisches aus 90 Jahren Büchergilde.



© Büchergilde Gutenberg

20:30 – 22:00

Isabel Morf präsentiert «Jahrhundertschnee»

Paranoia City Buch & Wein, Ankerstrasse 12, 8004 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden

Buchvernissage mit Apéro: Isabel Morf stellt ihren vierten Krimi vor. Eiskalt! Jahrhundertwinter in Zürich. Die Menschen sind in ihren Häusern eingeschneit. In einer Wohnung liegt eine alte Frau. Erstochen. Die anderen Hausbewohner erkennen: Der Mörder muss einer von ihnen sein ...

21:00 – 22:15

**«Wir fürchten das Ende der Musik» –
poetisch-musikalische Show mit Jürg Halter**

Bar im The Dolder Grand, Kurhausstrasse 65, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

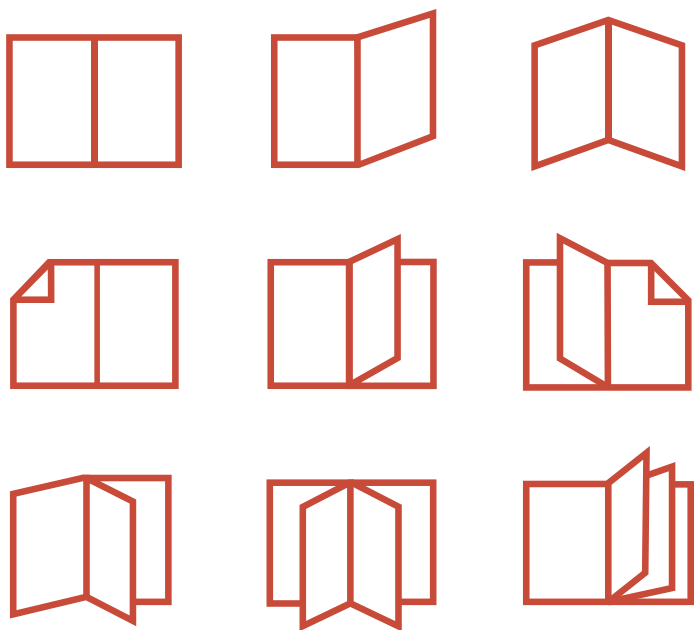
Der Tages-Anzeiger zu Jürg Halters Gedichten: «Die kurzen Texte sind kleine, geballte Energiebündel, die sich beim Lesen langsam öffnen wie eine Faust.» In der Bar vom Hotel Dolder Grand steht Jürg Halter zusammen mit dem Pianisten Robin Adams auf der Bühne und führt mit ihm in ein Zweigespräch zwischen Sprache und Musik.



© Reto Camenisch



© ???



**UNSERE ZIMMER SIND WIE BÜCHER,
JEDES ERZÄHLT SEINE EIGENE GESCHICHTE.**

HOTEL ROTH AUS

SCHREIBEN ■■■■■ LESEN ■■■■■ GENIESSEN
■■■■■ ZÜRICH ■■■■■ SWITZERLAND ■■■■■

CH - 8004 ZÜRICH SIHLHALLENSTRASSE 1 WWW.HOTELROTHAUS.CH
FON +41 43 322 10 50 POST@HOTELROTHAUS.CH

21:00 – 22:15

Brennpunkt Ukraine: Lesung mit Tanja Maljartschuk

Bar im Hotel Rothaus, Sihlhallenstrasse 1, 8005 Zürich. Eintritt CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Die Ukrainerin Tanja Maljartschuk legte 2013 mit «Biografie eines zufälligen Wunders» ihren zweiten Roman vor; ein Buch voll grausamer Komik und Sprachwitz. Die Welt, in der die Protagonistin Lena heranwächst, ist geprägt von Willkür und Gewalt, doch das Mädchen setzt sich zur Wehr – eigensinnig und mit einer gehörigen Portion Mut. Lesung in deutscher Sprache. Tanja Maljartschuk diskutiert am 25.10. mit Martin Pollack und Alexandra Kedves über die aktuellen Entwicklungen in der Ukraine (siehe S. XXX).



© Kirgill Golovchenko



22:00 – 23:00

Nachtpsalter

Krypta des Grossmünsters, Kirchgasse 15, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00, ermässigt CHF 8.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Bitte, klagen, danken: In der Krypta des Grossmünsters ertönen Psalmen aus der Weltliteratur im Wechselspiel mit biblischen Psalmen und Notaten aus dem in der Kirche aufliegenden Fürbittenbuch. Musikalische begleitete Texte, vorgetragen von einem Schauspieler und einer Schauspielerin.

22:30 – 23:00

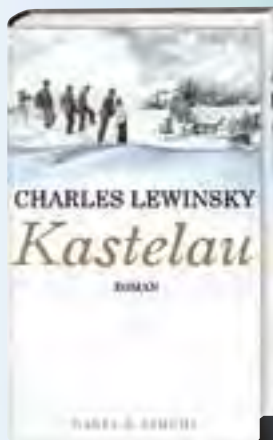
Lesung am Ort des Geschehens

Haus zum Grauen Wind, Oberdorfstrasse 22, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, nur Reservation unter presse@bilgerverlag.ch, 044 271 81 46.

Details s. Seite XXX

Charles Lewinsky

*Ein Bergdorf,
ein Filmteam, ein Ziel:
überleben*



400 Seiten. Gebunden mit Lesebändchen. sFr 34,90*
Auch als -Book. Foto: © Lukas Maeder

Alfred Bodenheimer

*Rabbi Klein:
ein neuer Ermittler
aus Zürich*



224 Seiten. Gebunden. sFr 26,90*. Auch als -Book
Foto: © Nagel & Kimche Verlag



Samstag, 25. Oktober

07:00 – 08:00



Early bird:

Weltliteratur in SWIPS-Verlagen: Victor Serge

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Romane von Victor Serge, russischer Revolutionär und Schriftsteller, gelten als internationale Klassiker. Serges Opposition zu Stalin brachte ihm jahrelange Verbannung ein, von der er eindringlich erzählt. Thomas Heilmann (Rotpunktverlag) stellt den Autor vor. Lesung: Peter Schweiger

09:00 – 18:00

20 Jahre Buchhandlung am Hottingerplatz

Buchhandlung am Hottingerplatz Cornelia Schweizer, Hottingerstrasse 35, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Am Samstag, den 25. Oktober 2014 feiern wir den 20. Geburtstag unserer Buchhandlung. Von 9 bis 18 Uhr gibt es Salsiz und Käse aus dem Münstertal und Wasser und Wein. Feiern Sie mit? Wir freuen uns auf Sie!

10:00 – 12:00



Literarischer Spaziergang im Kreis 3 und 4

Treffpunkt: Haltestelle Bahnhof Selnau (Tram Nr. 8), Selnaustrasse, 8001 Zürich. Eintritt frei, Kollekte im Anschluss an den Rundgang. Keine Tickets, keine Reservation.

Bevor er in Genf, St.Gallen und St.Petersburg seine Ateliers einrichtete, war der Westschweizer Ingenieur Robert Maillart ein Angestellter der Stadt Zürich. Die von ihm entworfene Stauffacherbrücke ist der Ausgangspunkt eines literarisch-architektonischen Stadtspaziergangs durch die Kreise 3 und 4. Vorbei an Ateliers von Kunstschaffenden und an Treffpunkten der lokalen Szene begegnen wir Kurt Guggenheim, Hugo Loetscher, Elias Canetti, Stephan Pörtner, Leonhard Ragaz, Franca Magnani, Isabel Morf und Alfred Bodenheimer – in ihren Texten. Reiseleitung: Michael Guggenheimer.

10:00 – 11:30



Ländlerstadt Züri

Treffpunkt: Central, Brunnen bei Talstation Polybahn, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Madlaina Janett und Dorothe Zimmermann, Autorinnen des Buches «Ländlerstadt Züri», führen in einem Spaziergang zu den Orten in der Limmatstadt, die für die Schweizer Volkskultur bestimmend waren. Dabei zeigen sie, dass mehr Stadt im Ländler ist, als man gemeinhin vermutet.



10:00 – 12:00



SWIPS-Verlage öffnen ihre Türen: Dörlemann Verlag

Dörlemann Verlag, Forchstrasse 21, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

«Das Paradies habe ich mir immer als eine Art Bibliothek vorgestellt.» (Jorge Luis Borges). Zum Zürich liest Festival öffnet der Dörlemann Verlag seine Türen und lädt Freunde und Leserinnen zu Kaffee und Gipfeli und einem Blick in sein persönliches kleines Bücherparadies ein.

10:00 – 12:30, 13:30 – 16:00

Rüschlikon

«Unsere kleine Stadt» – Ausstellung über Literaten und Literatur in Rüschlikon

Brahmshaus-Ortsmuseum, Nidelbadstrasse 58, 8803 Rüschlikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Rüschlikon als Rückzugsort für Künstler und Literaten, so zur Zeit des Ersten Weltkrieges 1917/18 der Wiener Stefan Zweig, 1938/39 der amerikanische Schriftsteller Thornton Wilder und von 1912 bis 1918 die Schriftstellerin Margarete Susman mit Ihrem Mann Erwin von Bendemann und ihrem Sohn.

10:00 – 19:00

Wädenswil

Exposition surprise

Villa zum Abendstern, Bürglistr. 37, 8820 Wädenswil. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Eine Ausstellung in der Villa zum Abendstern, dem Schauplatz von Robert Walsers Gehülften. Die Ausstellung kann bis zum 2. November 2014 täglich von 10 bis 19 Uhr besucht werden.

10:00 – 17:00



Kinderprogramm im Gemeinschaftszentrum Riesbach

GZ Riesbach, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Tickets erhältlich bei Starticket.

Lesungen und Workshops mit Hannes Binder, Lorenz Pauli, Katja Kamm, Antlant Bieri und Tommy Mütze für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren. Im Foyer des Gemeinschaftszentrums gibts Pixi-Bücher zum Ausmalen, eine Geschichten-Ecke für die Kleinsten und einen grossen Büchertisch. Zum Zmittag gibts Suppe & Würstli, zum Zvieri Kuchen und Gratis-Sirup.



10:30 – 12:00

Workshop mit Hannes Binder: Schab Dir eine Phantasie-Stadt!

GZ Riesbach, Holzwerkstatt, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 20.00 (inkl. Material). Tickets erhältlich bei Starticket.

Hannes Binders Bücher zeichnen sich aus durch die besondere Technik des Schabkartons. Holzschnittartig, schwarz- Weiss, mit einem geheimnisvollen Licht. Sein neues Buch «Ich ging in Schuhen aus Gras» ist Anlass für interessierte junge ZeichnerInnen, sich in dieser Technik zu üben. Ein Junge hüpf durch Gras, fliegt durch eine Stadt und ist abends wieder Zuhause, geborgen bei Eltern und Katze. Hannes Binder erzählt die Geschichte; danach können die Kinder unter technischer Anleitung ihre Phantasie walten lassen. Ab 10 Jahren.

10:30 – 12:00

WIDMER! – eine Hommage mit Schauspielern des sogatheaters

Café/Bar Odeon, Limmatquai 2, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 45.00 (inkl. Brunch mit warmem Getränk). Tickets erhältlich bei Starticket.

Helmut Vogel, René Ander-Huber und Klaus Henner Russius geben ausgesuchte Erzählungen, Schellack-Schlager und pointierte Kellner-Szenen, die ihnen Urs Widmer im Laufe der Jahre auf den Leib geschrieben hat. Und die leicht melancholisch und mit sanftem Humor das Leben durch die Augen der Dienenden betrachten. Die Produktion des sogatheaters sehen Sie im Rahmen des Festivals noch einmal im Café Odeon.



© Bernhard Fuchs

10:30 – 11:15



Globi und Du auf Schatzsuche!

Kinderbuchladen Zürich, Oberdorfstrasse 32, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Mach dich auf die Spur des geheimnisvollen Ritterschatzes, zusammen mit Cla Gleiser und Peter Wild, Autoren und Zeichner von Globis Wimmelrätselbuch «Schatzjagd auf Schloss Schotterstein». Erkunde das geheimnisvolle Schloss Schotterstein und lerne, Globi zu zeichnen!



© Globi Verlag

10:30 – 12:00

Biblische Bücher neu entdecken

Kirche St. Felix und Regula, Hardstrasse 76, 8004 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Jeanine Kosch (Polizeiseelsorgerin), Eva-Maria Faber (Rektorin der Theol. Hochschule Chur) und Monika Thumm (Äbtissin des Klosters Wurstbach) stellen ein biblisches Buch ihrer Wahl vor und halten daraus eine Lesung.

11:00 – 19:00



Geschichtenmeer und Bilderberge

Kultursehür am Burenweg, Burenweg 28b, 8053 Zürich-Witikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Kinder- und Jugendbuchschaffenden von Autillus nehmen Euch mit in ihre Welt der Buchstaben, Texte und Bilder: Krimis lösen, Geschichten lauschen und erfinden, lesend im Kissenzelt kuscheln, Comics zeichnen und Bilder bestaunen. Genaue Informationen ab September auf www.autillus.ch

11:00 – 12:00

Winterthur



Paul Maar: Wunschpunkt wunderbar – das knuffigste Sams aller Zeiten!

Casinotheater Winterthur, Stadthausstrasse 225, 8400 Winterthur. Eintritt: Kinder CHF 10.00, Erwachsene CHF 20.00. Tickets erhältlich über www.casinotheater.ch.

Was wäre Familie Taschenbier ohne das Sams? Das rüsselnasige Wesen ist Herrn Taschenbier wie ein eigenes Kind ans Herz gewachsen. Doch eines Tages ist das Sams weg. Nach 15 Jahren, 15 Tagen und 5 Minuten muss es wieder in die Samswelt zurück... Paul Maar liest aus «Sams im Glück» und erzählt Reime und Wortspiele für Kinder und Erwachsene. Ab 7 Jahren.



© Paul Maar



11:00 – 11:55

Krimi-Tram: Res Perrot und Petra Ivanov lesen aus ihren Zürich-Krimis

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

In Petra Ivanovs neuem Krimi «Hafturlaub» versucht Ex-Polizistin Jasmin Meyer ein Mädchen vor einem Vergewaltiger zu schützen – und muss sich dabei ihren eigenen Ängsten stellen. Res Perrots Wachtmeister Paul Grossenbacher dagegen schlägt sich mit dem ermordeten Direktor der Sozialversicherungsanstalt Zürich und wüsten Patrioten herum.



© Michael Solscher



© Markus Weber

11:00 – 12:00



Lorenz Pauli erzählt «Das Beste überhaupt»

GZ Riesbach, grosser Saal, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Ein Meerschwein merkt, dass es alles ein bisschen, und nichts besonders gut kann. Es ist «mittendrin». Aber «mittendrin» ist manchmal besser als «ganz oben»... Für Menschen ab 5 Jahren und ihre Erwachsenen.



© Lorenz Pauli

11:00 – 17:00

Büchermarkt der Zürcher-Verlage mit Live-Zeichnen

Helmhaus Zürich, Arkaden, Limmatquai 31, 8001 Zürich.

Im Zürich werden gute Bücher gemacht! Die Zürcher Verlage präsentieren aktuelle Bücher und Perlen aus dem Herbsprogramm. Mit Büchergilde Gutenberg, C.F. Portmann/Edition Hü & Hott, Diogenes, Dörlemann, Edition 8, Edition Moderne, Elster, Europa Verlag Zürich, Limmat, Literarischer Monat, NordSüd, Rotpunktverlag, Salis, Secession, Versus.

11:00 – 12:00

Icon Poet zu Gast in der Buchhandlung am Hottingerplatz

Buchhandlung am Hottingerplatz Cornelia Schweizer, Hottingerstrasse 35, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Drei Brüder auf Reisen, zwei Schlafplätze im Autodachzelt und jeden Abend... dies ist nur der Anfang der ungewöhnlichen Geschichte, die zum Spielbuch «Icon Poet» der Gebrüder Frei geführt hat. Und sie verführen Sie dazu, selbst zum Stift zu greifen und alle Geschichten dieser Welt zu erzählen...



12:00 – 15:00

Live-Zeichnen: Lassen Sie sich porträtieren!

Helmhaus Zürich, Arkaden, Limmatquai 31, 8001 Zürich.

Mit schnellem Strich und einem Zitat Ihrer Wahl zeichnen Sie die Comic-Künstlerinnen Talaya Schmid und Ludmilla Bartscht vor Ort. Bei Bedarf gibt es Zitat-Nachschlagewerke. Die Portraits können anschliessend erworben werden.



13:00 – 18:00

Textschau

EB Zürich, Riesbachstrasse 11, 8090 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Sehen und hören, in Szenen und Geschichten eintauchen. Die TeilnehmerInnen des 3-semesterigen Bildungsgangs «Literarisches Schreiben» der EB-Zürich laden zur Finissage ein und geben Einblick in ihre Abschlussprojekte: in Theaterstücke, Gedichtzyklen, Erzählungen und Spoken Word Poetry.

12:30 – 13:25



Krimi-Tram: Res Perrot und Petra Ivanov lesen aus ihren Zürich-Krimis

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Details siehe S. [XXX](#)

14:00 – 15:00

Icon Poet zu Gast in der Buchhandlung am Hottingerplatz

Buchhandlung am Hottingerplatz Cornelia Schweizer, Hottingerstrasse 35, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Details s. Seite [XXX](#)

14:00 – 15:00



Salzkrebschen: Experimentieren, Forschen, Beobachten – ein Workshop mit Atlant Bieri

GZ Riesbach, Holzwerkstatt, Seefeldstrasse 93, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 20.00. Tickets über Starticket.

Salzkrebschen gehören zu den erstaunlichsten Tieren der Welt. Warum das so ist erklärt Wissenschaftsautor Atlant Bieri in seinem Workshop. Jedes Kinder legt in einer PET-Flasche ein Ökosystem für Salzkrebschen an. Das SJW-Heft «Salzkrebschen» dient als Grundlage für den Workshop. Ab 7 Jahren.



14:00 – 15:30



Frauenstadtrundgang mit Monika Stocker

Treffpunkt: Fraumünster Zürich, Kreuzgang (beim Denkmal für Katharina von Zimmern), Münsterhof 2, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Von Denkmal zu Denkmal: Die ehemalige Stadträtin Monika Stocker liest an verschiedenen Stationen aus ihren Zürcher Stadtmeditationen (TVZ, 2014). Die als Frauenstadtrundgang angelegte Tour verbindet Wissenswertes zur Darstellung von Männer- und Frauenleben im öffentlichen Raum mit Poesie.

14:00

Lydia – Die Belle Epoque in Zürich

Kassette, Wolfbachstrasse 9, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Willi Wottreng schildert das Fin de Siècle und die Belle Epoque in Zürich. Aufgrund bisher unbekannter Dokumente über Lydia Welti-Escher (1858 – 1891), der Tochter des Eisenbahnkönigs Alfred Escher, wird eine wichtige Epoche der modernen Schweiz transparent.



© Elster Verlag

Schreiben ist leicht. Man muss nur
die falschen Wörter weglassen.

Mark Twain

Lehrgang Literarisches Schreiben

- ✓ Start Februar 2015
- ✓ Berufsbegleitend
- ✓ Viersemestriges Studium

Oder:

- Lektorieren
- Drehbuchautor/-in
- Corporate Publishing

Zürich liest 2014 – eine Veranstaltung der SAL:

Bestialisch! Eine szenische Lesung

Samstag 25. Oktober 2014, 18 – 20 Uhr,

Zoologisches Museum der Universität

Zürich, Karl Schmid-Strasse 4,

8006 Zürich, www.zm.uzh.ch,

Eintritt frei, keine Reservation.

Mehr dazu auf

www.zuerich-liest.ch



14:00 – 15:30

Anna Göldi, die Zürcher Hexe

Buchhandlung Stäheli AG, Schiffplände 26, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Empörung über die Hinrichtung Anna Göldis in Glarus war gross. Doch auch in Zürich gab es Todesurteile wegen Hexerei. Walter Hauser, Präsident der Anna-Göldi-Stiftung, schildert auf einem historischen Rundgang spannende Fakten zum Thema. Eine Lesung von Hanna Steinegger ergänzt die Veranstaltung.

14:00 – 14:55



Krimi-Tram:

Michael Herzig & Gabriela Kasperski

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

In «Frauen hassen» von Michael Herzig jagt Johanna di Napoli korrupte Ex-Polizisten, kämpft um Ihren Ruf und übersieht dabei das entscheidende weibliche Element in einem Fall, in dem es von Machos wimmelt. Gabriela Kasperskis Heldin Zita Schnyder dagegen beginnt schon im Wochenbett mit ihren Ermittlungen, weil sie ein entführtes Baby finden muss. Als ihr dann eigenes Kind verschwindet liegen die Nerven blank.



© Martina Bašista



© Pino Ala

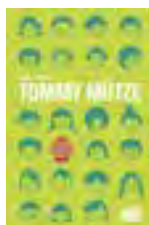
14:00 – 15:15



Tommy Mütze – wer bist du?

GZ Riesbach, PBZ-Bibliothek im 1. Stock, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Es ist Montagmorgen. Englisch steht auf dem Stundenplan und die beiden Freunde Doogal und Dumisani sind wie immer zu Spässen aufgelegt, als der Direktor den neuen Schulkameraden Tommy vorstellt. Tommy ist ungewöhnlich, er trägt immer eine Mütze. Die Lese-Animatorin Ebru Willbeck erarbeitet mit den Kindern spielerisch das Thema Identität: Wer bist du? Wer bin ich? Und vor allem: Wer ist Tommy Mütze? Ab 9 Jahren.



14:30 – 15:45



**«Ich sehe was du siehst» –
Lesung & Workshop mit Katja Kamm**

GZ Riesbach, Küchensaal, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Zündstoff für die Phantasie! Mit Hilfe des Buches kurbelt Katja Kamm die Phantasie der Kinder kräftig an. Gemeinsam spinnen die Illustratorin und die Kinder lustige, traurige, seltsame, verrückte oder poetische Bilder und Geschichten. Anschliessend malt jedes Kind seine eigene zusammengesponnene Geschichte. Ab 6 Jahren.



15:00 – 16:00



**SWIPS präsentiert:
Was ist eine gute Übersetzung?**

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Verlegerin Ursi Aeschbacher (Verlag die brotsuppe) und Lektorin Daniela Koch (Rotpunktverlag) brüten oft über Original und Übersetzung. Hier tauschen sie sich über ihre Arbeit an den deutschen Fassungen der Werke von Etienne Barilier, S. Corinna Bille, Michel Layaz, Isabelle Flükiger u.a. aus.

15:00 – 17:00



**«Lindbergh –
Die Geschichte einer fliegenden Maus»**

Orell Füssli Buchhandlung Kramhof, Füsslistrasse 4, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

In Hamburg lebt eine außergewöhnliche kleine Maus. Eines Tages bemerkt sie, dass es in ihrer Welt plötzlich gefährlich geworden ist. Überall lauern Mausefallen und Katzen. Eine spezielle Lesung für Kinder ab dem Kindergarten. Torben Kuhlmann wird auch malen...



15:00 – 15:45

Süsse Zeiten mit Katja Alves und dem Muffin-Club!

Kinderbuchladen Zürich, Oberdorfstrasse 32, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden

Eine Lesung für Mädchen und ihre Freundinnen, Mütter, Tanten, Patinnen und Grossmütter. Die süsseste Mädchen-Bande der Welt löst allerlei knifflige Fälle. Katja Alves liest und erzählt aus den Bänden des Muffin-Club. Und das macht mindestens ebenso viel Spass wie selber lesen!



© Arena Verlag

15:00 – 16:30



Wörterseh-Autoren auf dem Kibag Schiff

Einstieg: Theatersteg, Bellevueplatz, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt, CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Der Wörterseh Verlag empfängt Michelle Halbheer «Platzspitzbaby», Blanca Imboden «Wandern ist doof», Niklaus Flütsch «Geboren als Mann – Glücklich als Frau» und Brigitte Trümpy-Birkeland «Sternenkind» – sie alle werden von Frank Baumann interviewt.



© Woerterseh Verlag

15:00 – 16:15

Mathias Zschokke und «Die strengen Frauen von Rosa Salva»

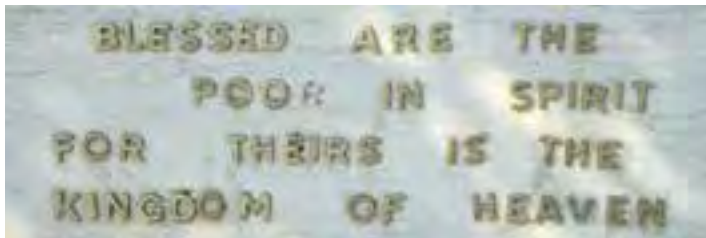
Rizzoli, Hottingerstrasse 27, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00 (inkl. Kuchen-Buffer). Tickets erhältlich bei Starticket.

2012 lebte Matthias Zschokke für ein halbes Jahr in Venedig. Davon berichtet er so mitreissend, dass man meint, man wäre dabei gewesen. Oder man müsse sofort hin. Zschokke lebt diese Stadt und notiert, was er sieht, riecht, schmeckt, hört und erfährt: nicht in ein stilles Tagebuch, sondern in Mails an Freunde, Verwandte, Kollegen. Moderation: Marina Villa.



© Sébastien Agnetti





Folge deinem Traum – Berufungsvisionen von Niklaus von Flüe und Teresa von Avila.

Lesung mystischer Texte mit Roland Gröbli und Rahel Walker Fröhlich.

Freitag, 24.10.2014, 18.30 Uhr.

Kirche Bruder Klaus, Milchbuckstrasse 73, 8057 Zürich.

Eintritt: 15 CHF, Reduziert: 10 CHF; für Pfarreiangehörige gratis; mit kleinem Apéro.

Biblische Bücher neu entdecken.

Jeanine Kosch, Eva-Maria Faber und Monika Thumm stellen ein biblisches Buch ihrer Wahl vor.

Samstag, 25.10.2014, 10.30 Uhr.

Kirche St. Felix und Regula, Hardstrasse 76, 8004 Zürich.

Eintritt frei; mit kleinem Apéro.

Gerechtigkeit – eine Utopie?

Jean Ziegler (unter Vorbehalt) und Anton Rotzetter lesen und stellen ihre Bücher vor.

Samstag, 25.10.2014, 20.00 Uhr.

Pfarreisaal Dreikönigen, Schulhausstrasse 22, 8002 Zürich.

Eintritt: 15 CHF, Reduziert: 10 CHF; für Pfarreiangehörige gratis; mit kleinem Apéro.

Christliche Lyrik – Worte suchen für das Unaussprechliche.

Andreas Knapp liest Gedichte.

Sonntag, 26.10.2014, 14.00 Uhr.

Augustinerkirche am Münzplatz, 8001 Zürich.

Eintritt: 15 CHF, Reduziert: 10 CHF; mit kleinem Apéro.

Wie Kindern von Gott erzählen?

Vorstellung eines religiösen Kinderbuches.

Sonntag, 26.10.2014, 18.30 Uhr.

Krypta St. Anton, Neptunstrasse 70, 8032 Zürich.

Eintritt: 15 CHF, Reduziert: 10 CHF;

für Pfarreiangehörige gratis;

mit kleinem Apéro.

www.zh.kath.ch



15:30 – 16:25

Krimi-Tram:

Michael Herzig & Gabriela Kasperski

Start der Tramfahrt: Extradfahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich.
Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Startticket.

Details siehe S. XXX

15:30 – 17:00

Brennpunkt Ukraine: Podiumsgespräch

Tanja Maljartschuk & Martin Pollack

Theater am Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets über www.theaterneumarkt.ch.

Tanja Maljartschuk ist in der Ukraine aufgewachsen und arbeitete mehrere Jahre als TV-Journalistin im Kiew. 2013 legte sie mit «Biografie eines zufälligen Wunders» ihren zweiten Roman vor. Maljartschuk lebt heute in Wien und äussert sich in Feuilletons immer wieder zu politischen Themen. Für Martin Pollack, mehrfach ausgezeichnete Autor, Übersetzer und Reporter, waren es immer einzelne Erlebnisse und persönliche Begegnungen, die grosse Zusammenhänge und Entwicklungen verständlich machen. In seinem neusten Buch, «Kontaminierte Landschaft», beschäftigt er sich mit der wechselhaften Geschichte Osteuropas. Gespräch in deutscher Sprache. Moderation: Alexandra Kedves, Tages-Anzeiger.



© Lukas Beck



© Katarzyna Dziadt/Paul Zsolnay Verlag

15:30 – 16:30

«Vom Anfangen und Weitermachen»

rüffer & rub Sachbuchverlag, Konkordiastrasse 20, 8032 Zürich.
Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Ärztin Dr. Teelke Beck (Hg.) und Breast Care Nurse Irene Brenneisen (Hg.) erzählen, wie die anspruchsvolle Zeit nach einer Brustkrebserkrankung optimal begleitet und positiv gemeistert werden kann.

16:00 – 20:00

Winterthur

Maurice Maggi: «Essbare Stadt»

Buch am Platz, Kirchplatz 2, 8400 Winterthur. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden

Der Koch und Guerillagärtner Maurice Maggi präsentiert sein Buch «Essbare Stadt» erschienen im AT Verlag. Der Autor bäckt, kocht und signiert bei uns vor Ort. Ab 16.00 Uhr steht ein Aperò bereit, ab 18.00 Uhr gibt es was Warmes für den Bauch.



© Corina Fluehmann

17:00 – 17:55



«Wachstumsschmerzen». Tramfahrt zu wunden Punkten und hellen Flecken Zürichs.

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Thomas Hengartner, Universität Zürich und Anna Schindler, Direktorin Stadtentwicklung Zürich, setzen sich auf dieser Tramfahrt mit sicht- und spürbaren Entwicklungen urbanen Wachstums auseinander. Ihr neu herausgegebenes Buch «Wachstumsschmerzen» fokussiert auf soziale, wirtschaftliche und politische Veränderungen und stellt die Frage, wie Städte mit Herausforderungen umgehen.



17:00 – 18:00

Von der Idee zum Buch: Lektoren und Grafiker erzählen

rüffer&rub Sachbuchverlag, Konkordiastrasse 20, 8032 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Letztes Jahr haben Lektoren davon erzählt, wie aus 300 losen Manuskriptseiten ein spannendes und schön gestaltetes Buch entsteht. Dieses Jahr erzählen Grafiker welche Hürden sie zu überwinden haben, bis aus einem Manuskript ein perfekt gestaltetes Buch wird.

17:00 – 18:30

Winterthur

Blas mer i d Schue – Redensarten und ihre Geschichten

Obergass Bücher GmbH, Obergasse 2a, 8402 Winterthur. Eintritt frei. Keine Tickets, nur Reservation unter info@obergassbuecher.ch, 052 213 26 62.

«Em Tüüfel ab em Chare gheit, das geht uf kä Chuehuut.» Christian Schmid erläutert, erklärend und unterhaltend, Herkunft und Bedeutung mundartlicher Redensarten. Nach der Lesung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.



© Christian Schmid

17:00 – 18:30

Isolde Schaad: «Am Äquator. Die Ausweitung der Gürtellinie in unerforschte Gebiete»

Buchhandlung Zum Bücherparadies, Seefeldstrasse 83, 8008 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Isolde Schaad lädt uns mit ihren unterhaltsamen Erzählungen zum Nachdenken und Schmunzeln über uns selbst ein. Mit Scharfsinn und Witz portraitiert sie ihre Protagonisten, die alle früher oder später ihren Urinstinkten verfallen. Geschichten mit einer grossen Portion Bauchgefühl...!



© Ayse Javaz

17:00 – 18:30

Today's Office Looks Like This

Impact Hub Zürich, Viaduktstrasse 93-95, 8005 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

«Today's Office looks like this» ist ein unkonventioneller Reiseführer für mobile Arbeitnehmer. Autorin Katrin Gyax diskutiert das Buchthema «Mobiles Arbeiten» mit einer Arbeitspsychologin und Vertretern von Microsoft und SBB, die innovative Lösungsansätze für flexibles Arbeiten anstreben.



© Applaus Verlag

17:00 – 18:30

Adam, Eva & die Elefanten: Ben Moore zu Astrophysik und biblischen Weisheiten

Wasserkirche, Limmatquai 31, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Wie erzählt man von der Welt? Steht die Theorie des Big Bang im Gegensatz zum biblischen Schöpfungsmythos? Der Zürcher Astrophysikprofessor Ben Moore stellt sein neues populäres Buch vor und diskutiert mit Videopfarrer und Seelsorger Marcel Cavallo über Gott.



© Kein&Aber Verlag

17:00 – 19:00

Weinprobe – Buchlese – Apéro

Paranoia City Buch & Wein, Ankerstrasse 12, 8004 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, nur Reservation unter info@paranoiacity.ch, +41 44 241 37 05

Ihre Weine sind Gedichte in ihrer Handschrift und Geschichten, die Sonne, Erde und Trauben schrieben: Ruth Wyseier und Swiss Schweizer vom Räblus-Weinbau und der Störwinzer Heiko Morf laden zur Weinprobe. Dazu liest Christoph Schuler eigenes und Thomas Geiger präsentiert das Weinfleck-Orakel.



© Thomas Geiger

17:00 – 18:30

Der grosse Krieg in Briefen und Notizen (1914–1918)

Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 15.00. Tickets unter reservierungen@snm.admin.ch, 044 218 66 00.

Die Folgen des Krieges haben auch viele Menschen in der Schweiz getroffen. Persönliche Briefe und Notizen erzählen bewegende Geschichten von Menschen inmitten und von Menschen am Rande der Kriegswirren. Szenische Lesung mit Musik.



17:00 – 18:00

SWIPS präsentiert: Autor trifft Autor

**Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 10.00.
Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.**

Michael Guggenheimer und Clown Pic diskutieren, lesen und spielen zusammen: Wir erfahren Wahres und Erfundenes aus ihren neusten Geschichtensammlungen (Tel Aviv, Komische Knochen; beide edition clandestin) und mehr über das Erlebnis des Bücher-Schreibens an sich.

17:00 – 19:00

Egg

Lesung mit Dorothee Elmiger im Kunstraum Egg

Kunstraum Egg, Dorfstrasse 22, 8132 Egg. Eintritt: 20.00, ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, nur Reservation unter kunst@kunstraumegg.ch, 044 984 47 75.

Intensiv, politisch, kämpferisch: ein Roman über Wohlstand und Verteilung, über Migration und Grenzüberschreitung. Dorothee Elmiger liest aus ihrem Buch «Schlafgänger» inmitten von Kunst in der Ausstellung von Romeo Vendrame Zürich und Eva Iten Oberägeri.

17:00 – 18:15

P.K. Wehrli liest aus «Kapverdischer Dezember»

Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8044 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets unter www.theater-rigiblick.ch.

Die Kapverdischen Inseln. Die Erwartungen und die Erinnerungen an den Aufenthalt rahmen die Schilderungen der Reise zum afrikanischen Archipel. Drei Erlebnisformen des Fremden, das Vertrautes werden soll, werden von P. K. Wehrli nachgezeichnet. So wird Wehrlis Fahrt zur Inselgruppe auch zum erhellenden Sprachabenteuer. Die Musik von DUE gibt ihm seine klangliche Dimension.



17:30 – 19:00

Wenn Frauen schreiben

Rost und Gold, Talstrasse 37, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 20.00, ermässigt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter kameru@bluewin.ch, 043 333 08 03.

Seit 2000 fördert der KaMeRu Verlag neue Autorinnen und Autoren. Zu ihnen zählen auch die drei Schweizer Autorinnen Stephanie Aeby («Bevor es Abend wird»), Tanja K. Sonder («Zeitgefühl») und Edith Truninger («Hibiskus Corner»). Sie stellen ihre neuen Werke in einer Gemeinschaftslesung vor.



Das liest sich gut.

Pocket Guides
«Social Media»
«Weiterbildung»
«Richtig bewerben»
«Beruf und Berufung»

Taschenformat (A6)

CHF 10.–

erhältlich beim
KV Zürich
www.kvz.ch/pocketguide



kvzürich

Ihr Verband für Bildung und Beruf

www.kvz.ch

17:45 – 19:00

Erlenbach

Peter Bichsel: Der Herr ist mein Trotz

Reformierte Kulturkirche Erlenbach, Seestrasse, 8703 Erlenbach. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Peter Bichsel liest in einer Abendfeier in der reformierten Kulturkirche Erlenbach seinen berührenden Text «Der Herr ist mein Trotz». Vor der Lesung wird dem Schriftsteller im Kirchgemeindehaus der Prix libref übergeben.



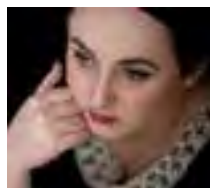
© Ayse Yavas

18:00 – 19:00

Nino Haratischwili, «Das achte Leben (für Brilka)»

Literaturhaus Museumsgesellschaft, Limmatquai 62, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 18.00, ermässigt: CHF 12.00. Kombitickets Lesung & Gespräch siehe www.literaturhaus.ch.

Die auf Deutsch schreibende, 1983 in Tbilissi geborene Nino Haratischwili verwebt die Schicksale von sechs Generationen zu einem Ariadnefaden, der uns durch die Wirrungen der georgisch-russischen Geschichte führt; von der Oktoberrevolution in Petrograd 1917 bis zum georgischen Bürgerkrieg 2005. Moderation: Julian Schütt.



© Danny Merz Sollsuchstelle

18:00 – 19:30



SWIPS präsentiert Literarisches-Dating, Teil II: Finden Sie Ihren neuen Lieblingsautor!

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

An einem Abend gleich mehrere Autoren und ihre Bücher kennen lernen? Mit literarischem Speed-Dating ist das möglich! Lassen Sie sich überraschen und probieren Sie es aus! Mit Rudolf Bussmann (Waldgut), Werner Rohner (Lenos), Dagmar Schifferli (edition 8), Pavel Schmidt (edition clandestin), Marie-Luise Könneke (verlag die brotsuppe).

18:00 – 20:00

Bestialisch! Eine szenische Lesung

Zoologisches Museum der Universität Zürich, Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Anusolem, Ohrensäusler, Plustertier: Gab es diese Bestien tatsächlich? Und was hat es mit dem Monstrorum auf sich, das in der ZB entdeckt wurde? Erleben Sie eine Reise in die Welt des Phantastischen, zusammengestellt von der SAL Höhere Fachschule für Sprachberufe. Szenische Lesung mit Apéro.



© Martin Weiss

18:00 – 19:30

Uster

Internationaler Leseabend

Chabis Chäs, Poststrasse 6, 8610 Uster. Eintritt frei; Kollekte im Anschluss. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass solange Platz vorhanden.

Martin Hamburger präsentiert sein eben erschienen Buch «Die Fahrt aus der Haut». Baydar Özcan liest türkisch aus seinem Gedichtband «Sei eine Waage im Leben» und Emine Sulejmanagic verführt mit ihren tiefgründigen Liebesgedichten aus «Fremde Heimat» in Bosnisch. Die Übersetzungen auf Deutsch besorgt Manu Gehrig.

18:30 – 19:25



Slam im Tram: Stephanie Grob & Guy Krneta

Start der Tramfahrt: Extrafahrten-Haltestelle, Bellevue, 8001 Zürich. Tickets: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Die berndeutschen Texte, die Stefanie Grob in ihrem ersten Buch «Inslä vom Glück» publiziert hat, sind prallvoll an Sprachwitz, Musikalität und komödiantischem Spott. Guy Krneta dagegen erzählt in seinem Mundart-Roman «Unger Üs» Alltagsgeschichten und berichtet vom Aufwachsen in der Schweiz in den 70er-Jahren.



18:30 – 20:00

Viola Rohner: «Alles Gute und auf Wiedersehen»

Buchhandlung Zum Bücherparadies, Seefeldstrasse 83, 8008 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Viola Rohner nimmt uns mit Ihrer Heldin Mara mit auf die Suche nach Lora, mit der sie 1987 in einer Berliner WG gewohnt hat. Die Freundschaft endete abrupt mit Loras Verschwinden. Allmählich wird klar, dass Mara nicht nur ihre Freundin, sondern auch ihre eigene Vergangenheit wiederfinden möchte.



© Isabella Borel

19:00 – 22:00

Thrillerwochenende mit Yali Sobol: Der israelische Autor im Gespräch mit Jodok Hess

Salon, Weststrasse 20, 8003 Zürich. Eintritt: CHF 50.00, ermässigt CHF 40.00 (inkl. Konzert sowie Essen und Trinken). Tickets unter omanut@omanut.ch, 044 915 28 63.

In dem abgründigen Roman «Die Hände des Pianisten» zeichnet der israelische Autor und Musiker Yali Sobol ein Land in ständiger Bedrohung, das zunehmend zur Zensur greift und seinen Protagonisten, einen Pianisten, beruflich und moralisch zu brechen droht. Der Lesung folgt ein Konzert.

19:00 – 23:00

Rebekka Burckhardt liest Erwin Wurm

Cucina e Libri, Fröhlichstrasse 39, Zürich. Eintritt: CHF 100.00 (inkl. Begrüssungscocktail und Sechsgangmenü [nichts für Kalorienbewusste]; trockenes Gedeck). Tickets unter cucinalibri@bluewin.ch, 044 383 21 39.

Der österreichische Künstler Erwin Wurm hat ein wunderbares Buch geschrieben: «In acht Tagen von Konfektionsgröße 50 zu 54» (Edizioni Periferia). Die Schauspielerin Rebekka Burckhardt setzt diese Anleitung in einer Performance um – eine schön dekadente österreichische Soirée.

19:00 – 20:30

Das literarische Teleskop mit Philipp Theiso

Urania-Sternwarte, Uraniastrasse 9, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00 Tickets unter info@urania-sternwarte.ch, 043 317 16 40.

Eine kleine Geschichte der ausserirdischen Phantasie. Philipp Theiso, Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Zürich und Leiter des Forschungsprojekts «Conditio extraterrestris. Das bewohnte Weltall als literarischer Imaginations- und Kommunikationsraum 1600–2000».



© Philipp Theiso

18:30 – 20:00

Marc Chesney: Vom Grossen Krieg zur permanenten Krise – Lesung und Podiumsgespräch

Orell Füssli Buchhandlung Kramhof, Füsslistrassen 4, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Bankenkrise, Staatsverschuldung, Rezession – und kein Ende in Sicht!? Marc Chesney fordert, dass sich die Finanzsphäre wieder in den Dienst von Wirtschaft und Gesellschaft stellt. Lesung und Podiumsgespräch mit Marc Chesney und Adriano B. Lucatelli (Versus Verlag). Moderation: Charlotte Jaquemart, NZZ am Sonntag.



© Versus Verlag

19:30 – 20:30

Ulrike Draesner, «Sieben Sprünge vom Rande der Welt»

Literaturhaus Museumsgesellschaft, Limmatquai 62, 8001 Zürich.
Eintritt: CHF 18.00, ermässigt CHF 12.00. Kombitickets Lesung &
Gespräch siehe www.literaturhaus.ch.

Ulrike Draesner, eine der profiliertesten deutschen Autorinnen, verwebt in ihrem Werk oft Geschichte und Literatur. In ihrem Roman schildert sie ein Jahrhundert deutscher Geschichte anhand von vier Generationen einer Familie – Kriegskinder, Vertriebene, Überlebenswillige, Lebenskünstler. Moderation: Klara Obermüller



© Juergen Bauer

19:30 – 21:00

Zwischen den Welten

Rost und Gold, Talstrasse 37, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00,
ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, nur Reservation unter
kameru@bluewin.ch, 043 333 08 03.

Beide Autoren Alekper Aliyev und Marc P. Sahli haben persönliche Erfahrungen mit der Fremde gemacht. Diese bearbeiteten sie auf unterschiedliche Weise in ihren Werken: Aliyev in Romanform, Sahli in kurzen, skizzenhaften Momentaufnahmen,

20:00 – 21:30

Winterthur

«Alles im Griff» – Business-Soap von Martin Suter

Casinotheater Winterthur, Stadthausstrasse 225, 8400 Winterthur.
Eintritt: Erwachsene CHF 35.00, ermässigt CHF 30.00. Tickets über
www.casinotheater.ch.

Die Businessclass diesmal als fortlaufende Soap mit gleichbleibendem Personal: Tobler, upper Middlemanagement, ist zur Konkurrenz gewechselt und hofft auf den grossen Karrieresprung. Doch jede neue Firma ist erst einmal ein Minenfeld mit argwöhnischen Konkurrenten und komplizierten Spielregeln. Der Bestseller-Autor Martin Suter liest exklusiv und erstmalig in der Schweiz aus seinen neuen Texten. Moderation: Mona Vertsch.



© Bastian Schweitzer

20:00 – 21:30

Dichter-Duett, Teil II: Reto Häny & Fritz Senn

Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8044 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets unter www.theater-rigiblick.ch.

In einem einzigen Satz über hundertvierzig Seiten beschreibt Reto Häny in seinem Buch «Blooms Schatten» den ganz normalen Tag von Leopold Bloom aus James Joyce' Jahrhundertroman «Ulysses». Fast ein ganzes Leben hat Fritz Senn dafür eingesetzt, um den Lesern die Scheu vor diesem Werk zu nehmen. Nun sitzen Reto Häny und Fritz Senn gemeinsam auf der Bühne und nehmen die Zuhörer mit auf ihrer Reise zu und mit Joyce. Moderation: Stefan Zweifel.

20:00 – 21.15

Thomas Meyer: «Rechnung über meine Dukaten»

Helmhaus, Limmatquai 31, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Preussen im Jahre 1716. König Friedrich Wilhelm I. hat mit der verschwenderischen Hofhaltung seines Vaters gebrochen. Er gibt das Geld lieber für die Armee aus – namentlich für die Langen Kerls, seine Leibgarde aus lauter Riesen. Thomas Meyer verwebt die zum Teil absurden Fakten um den König und seine Garde mit einer rasanten fiktiven Handlung zu einem lustigen und präzise recherchierten historischen Roman.



17:00 – 18:30

Adam, Eva & die Elefanten: Ben Moore zu Astrophysik und biblischen Weisheiten

Wasserkirche, Limmatquai 31, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Wie erzählt man von der Welt? Steht die Theorie des Big Bang im Gegensatz zum biblischen Schöpfungsmythos? Der Zürcher Astrophysikprofessor Ben Moore stellt sein neues populäres Buch vor und diskutiert mit Videopfarrer und Seelsorger Marcel Cavallo über Gott.



STERNEN GRILL **«OBERER STOCK»**



HERZHAFTE **SCHWEIZER GERICHTE**

*Frisch, fein und immer offen
sternengrill.ch, am Bellevue Zürich*



STERNEN GRILL

DAS ORIGINAL. VOM BELLEVUE.

20:00 – 21:00

Gertrud Leutenegger liest

Buchhandlung im Volkshaus, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket und unter www.volkshausbuch.ch.

Gertrud Leutenegger liest aus ihrem neusten Roman «Panischer Frühling». Es ist ein bewegender Roman über die eruptive Kraft der Erinnerung, die Suche nach der verlorenen Zeit. Über das Wiederfinden der eigenen Geschichte in einem anderen Menschen.



© Juergen Bauer

20:00 – 21:30

Hanna Johansen: «Der Herbst, in dem ich Klavierspielen lernte»

Buchhandlung Zum Bücherparadies, Seefeldstrasse 83, 8008 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Hanna Johansens Ich-Erzählerin lernt Klavierspielen. Einen Herbst lang führt sie über ihre musikalischen Fortschritte Tagebuch und fühlt sich über das Lernen gleichzeitig in ihre Kindheit in Norddeutschland zurückversetzt. Hören Sie eine Geschichte, die Mut macht, Neues zu lernen.



© Flurin Bertschinger

20:00 – 21:30

SWIPS präsentiert Literarisches-Dating, Teil III: Finden Sie Ihren neuen Lieblingsautor!

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

An einem Abend gleich mehrere Autoren und ihre Bücher kennen lernen? Mit literarischem Speed-Dating ist das möglich! Lassen Sie sich überraschen und probieren Sie es aus! Mit Jürg Beeler (Dörlemann), Stefanie Grob (Gesunde Menschenversand), Dieter Zwicky (pudelundpinscher), Rolf Niederhauser (Rotpunktverlag), Urs Zürcher (bilgerverlag).



20:00 – 22:00

Schauerlich-schöne Spukgeschichten aus dem Baltikum und Russland

Stadt- und Regionalbibliothek, Bankstrasse 17, 8610 Uster. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 12.00. Tickets unter info@stadtbibliothek-uster.ch, 044 940 18 33.

Das etwas andere Halloween-Happening! Angelika-Ditha Morosowa, Schauspielerin mit Baltischen Wurzeln, wird nach alter Tradition schauerlich-schöne Spukgeschichten zum Besten geben. Lassen Sie sich entführen in die Welt des Übernatürlichen, der Geister und der Untoten ...

Uster



20:00 – 21:00

Angelika Overath liest aus «Sie dreht sich um»

Buchhandlung Barth, ShopVille, Halle Bahnhofplatz, 8001 Zürich.

Eintritt: CHF 10.00. Ticketverkauf über Starticket.

Der Klassiker: Ihr Mann betrügt sie mit einer jungen Kollegin! Und Anna setzt sich in den erstbesten Flug. Ihr Weg führt sie in die schottische Nationalgalerie. Auf einem Gemälde von Gauguin beginnt eine Frau, als Rückenansicht dargestellt, plötzlich zu sprechen. Es ist der Anfang eines Spiels.



20:00 – 22:00

Frag den Josef! – das jenseitige Literaturquiz mit Simon Chen & The Josefwiesenkiosk

Kiosk Josefweise, Josefstrasse 197, 8005 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 15.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Welche Romanfigur verwandelte sich in einen Käfer? Wer war der erste Alkoholiker der Weltliteratur? oder Wieviele Wortspiele enthielt der eben gehörte Text von Slampoet Simon Chen?. Sie antworten, der Kiosk spendiert danach die Suppe; oder wie sagte Brecht: «Erst kommt das ...»?



© Simon Chen

20:00 – 21:30

Gerechtigkeit – eine Utopie?

Pfarreisaal Dreikönigen, Schulhausstrasse 22, 8002 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Kritisch beschäftigen sich **Jean Ziegler (unter Vorbehalt)**, Soziologe und Globalisierungskritiker, und Anton Rotzetter, (Ordensmann und Tierethiker) in ihren Büchern mit den Ursachen aktuellen Unrechts. Prophetisch entwerfen sie Wege, die zu mehr Gerechtigkeit führen.

20:00 – 21:15

Affoltern a. A.

Bühnenstück mit Jaap Achterberg

Buchhandlung Scheidegger, Obere Bahnhofstrasse 10A, 8910 Affoltern am Albis. Eintritt: CHF 30.00. Tickets unter info@scheidegger-buecher.ch, 044 762 42 42.

Erzähltheater mit Jaap Achterberg: In Erinnerung an früher macht sich der Erzähler auf die Suche nach der ehemaligen Besitzerin einer Imbissbude. Er findet die hochbetagte Lena Brücker und erfährt die Geschichte ihrer «schönsten Jahre» und wie es zur Entdeckung der Currywurst kam...



© Jaap Achterberg

20:15 – 22:00

Affoltern a. A.

Die Bücherplauderer

Kellertheater La Marotte, Centralweg 10, 8910 Affoltern a.A. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter www.lamarotte.ch, 044 760 52 62.

Der Schauspieler Hanspeter Müller-Drossaart und der Journalist Urs Heinz Aerni stellen ihre Lieblingsbücher vor und diskutieren über die Welt der Medien. Als Gäste begrüssen sie die Verlegerin Anne Rüffer und die Kabarettistin Esther Schaudt.

21:00 – 22:15

Olga Grjasnowa: «Die juristische Unschärfe einer Ehe»

Bar im Hotel Rothaus, Sihlhallenstrasse 1, 8005 Zürich. Eintritt CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Die armenisch-deutsche Autorin Olga Grjasnowa sorgte mit ihrem Debüt «Der Russe ist einer der Birken liebt» für Furore im deutschen Sprachraum. Nun legt sie ihren zweiten Roman vor: Olga Grjasnowa erzählt von zwei Frauen und einem Mann, die von der Liebe träumen, aber nicht wissen, wie man mit ihr lebt. Eine rasante Dreiecksgeschichte über Glück und Unglück in einer Zeit, in der alles möglich scheint. Moderation: Nicola Steiner, SRF.



21:00 – 22:30

Open mic

Restaurant Café Zähringer, Zähringerplatz 11, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Macher des Literaturmagazins «Delirium» und der C.F.Portmann Verlag bieten allen heimlichen Schreiberlingen Gelegenheit, ihren Text vor Publikum vorzutragen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Für Lesende: Anmeldung unter info@cfportmann.ch

Entdecke die Leichtigkeit – mit den tofino eReadern

Erhältlich in allen Orell Füssli Buchhandlungen
und bei books.ch



books.ch

mein Buch **orell.
füssli**

21:30 – 23:00

Werner Rohner: «Das Ende der Schonzeit»

Buchhandlung Zum Bücherparadies, Seefeldstrasse 83, 8008 Zürich.

Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Werner Rohner erzählt uns von Joris, der nach zehn Jahren in seine Heimatstadt zurückkehrt. Er erinnert sich an den Krebstod seiner Mutter und lernt unerwartet seinen Vater kennen, einen Politaktivisten. Diese Begegnung zwingt Joris, sein bisheriges Leben neu zu überdenken.



© Christoph Oeschger

21:30 – 22:30

Erzählungen von Europa: Ulrike Draesner und Nino Haratischwili im Gespräch mit Klara Obermüller

Literaturhaus Museumsgesellschaft, Limmatquai 62, 8001 Zürich.

Eintritt: CHF 10.00, ermässigt: CHF 8.00. Kombitickets Lesung & Gespräch siehe www.literaturhaus.ch.

Nino Haratischwili erzählt das Schicksal einer georgischen Familie durch sechs Generationen, Ulrike Draesner verwebt die Lebenswege von schlesischen und ostpolnischen Vertriebenen. Ein Gespräch über Generationenromane, ostmitteleuropäische Geschichte und die Kraft des Erzählens.

Treffpunkt an bester Lage legendär & weltoffen

Öffnungszeiten:

Mo	07:00 - 01:00 Uhr
Di-Do	07:00 - 02:00 Uhr
Fr	07:00 - 03:00 Uhr
Sa	08:00 - 03:00 Uhr
So	09:00 - 01:00 Uhr

Café/Bar Odeon
Limmatquai 2
8001 Zürich
Tel: 044 251 16 50
www.odeon.ch



Zauberblume @ ROMANTIK VERLAG

www.romantik-verlag.ch/news



Unsere Neuerscheinungen und weitere interessante Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Schauen Sie rein und gewinnen Sie eines von fünf Exemplaren von

Pauli und Molli - Geisterstunde

Viel Glück!

ROMANTIK VERLAG



Sonntag, 26. Oktober



10:00 – 16:00

Kinderprogramm im Gemeinschaftszentrum Riesbach

GZ Riesbach, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Tickets erhältlich bei Starticket.

Lesungen und Workshops mit Hannes Binder, Paul Maar, Torben Kuhlmann und Jürg Obrist für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren. Im Foyer des Gemeinschaftszentrums gibts Pixi-Bücher zum Ausmalen, eine Geschichten-Ecke für die Kleinsten und einen grossen Büchertisch. Zum Zmittag gibts Suppe & Würstli, zum Zvieri Kuchen und Gratis-Sirup.

10:00 – 12:30, 13:30 – 16:00

Rüschlikon

«Unsere kleine Stadt» – Ausstellung über Literaten und Literatur in Rüschlikon

Brahmshaus-Ortsmuseum, Nidelbadstrasse 58, 8803 Rüschlikon. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Rüschlikon als Rückzugsort für Künstler und Literaten, so zur Zeit des Ersten Weltkrieges 1917/18 der Wiener Stefan Zweig, 1938/39 der amerikanische Schriftsteller Thornton Wilder und von 1912 bis 1918 die Schriftstellerin Margarete Susman mit Ihrem Mann Erwin von Bendemann und ihrem Sohn.

10:00 – 19:00

Wädenswil

Exposition surprise

Villa zum Abendstern, Bürglistr. 37, 8820 Wädenswil. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Details s. S. XXX

10:30 – 12:00

WIDMER! – eine Hommage mit Schauspielern des sogatheaters

Café/Bar Odeon, Limmatquai 2, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 45.00 (inkl. Brunch mit warmem Getränk). Tickets erhältlich bei Starticket.

Helmut Vogel, René Ander-Huber und Klaus Henner Russius geben ausgesuchte Erzählungen, Schellack-Schlager und pointierte Kellner-Szenen, die ihnen Urs Widmer im Laufe der Jahre auf den Leib geschrieben hat. Und die leicht melancholisch und mit sanftem Humor das Leben durch die Augen der Dienen- den betrachten. Die Produktion des sogatheaters sehen Sie im Rahmen des Festivals noch einmal im Café Odeon.

10:30 – 11:30

Brennpunkt Ukraine: «Jimmy Hendrix live in Lemberg», live im Hotel Rothaus

Bar im Hotel Rothaus, Sihlhallenstrasse 1, 8005 Zürich. Eintritt CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00 (inkl. Kaffee & Gipfeli). Tickets erhältlich bei Starticket. Nach der Lesung Brunch à discrétion für CHF 20.00, Anmeldung über post@rothaus.ch.

Bestseller-Autor Andrej Kurkow liest aus seinem neuen Roman! Jimi Hendrix hatte auch Fans hinter dem Eisernen Vorhang, und zwar was für welche! Aber in Lemberg, der Vielvölkerstadt im Westen der Ukraine, gehen auch heute noch merkwürdige Dinge vor sich. Verantwortlich dafür sind die Macht der Liebe, die uferlose Phantasie eines Schriftstellers – und die unsterbliche Musik von Jimi Hendrix. Ein Feuerwerk von unglaublichen und skurrilen Einfällen. Moderation: Martin Pollack.



© Regine Mosimann



10:30 – 11:30

Winterthur 

«Hier kommt Fritz!» – live illustrierte Bilderbuch-Lesung

Casinotheater Winterthur, Stadthausstrasse 225, 8400 Winterthur. Eintritt: Erwachsene CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Tickets über www.casinotheater.ch.

Fritz, die Ameise, mag nicht arbeiten. Viel lieber übt er sich im Rückwärtsgehen oder heckt mit seinem besten Freund Beni Blattlaus allerlei Schabernack aus. Katja Alves erzählt die Geschichte von Fritz und der Illustrator Nicolas d'Aujourd'hui setzt sie rasant und witzig in Bildern um. Ab 4 Jahren.





11:00 – 12:00

Paul Maar: Wunschkpunkt wunderbar – das knuffigste Sams aller Zeiten!

GZ Riesbach, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt: Erwachsene CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Was wäre Familie Taschenbier ohne das Sams? Das rüsselnasige Wesen ist Herrn Taschenbier wie ein eigenes Kind ans Herz gewachsen. Doch eines Tages ist das Sams weg. Nach 15 Jahren, 15 Tagen und 5 Minuten muss es wieder in die Samswelt zurück... Paul Maar liest aus «Sams im Glück» und erzählt Reime und Wortspiele für Kinder und Erwachsene. Ab 7 Jahren.



© Joerg Schwallenberg

11:00 – 13:00

Otelfingen

Ernst Burren, Lesung in Mundart, mit Apéro

Mühle Otelfingen, Mühlegasse 2, 8112 Otelfingen. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00 Keine Tickets, nur Reservation unter www.muehle-otelfingen.ch, 044 844 24 82.

Ernst Burren lässt Einzelne über sich und andere Menschen in seinem wunderbar farbigen und kräftigen Dialekt sprechen. In diesem unablässigen Erzählen spiegelt sich ihre Befindlichkeit mit all den Ängsten, Einsamkeiten und nicht erfüllten Wünschen. Er ist ein grossartiger Erzähler.



© Ernst Burren

11:00 – 13:00



Familienbrunch mit Hü & Hott

Restaurant Café Zähringer, Zähringerplatz 11, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Spannende Geschichten, Illustrationen die zum Verweilen einladen, interessante Themen und wichtige Inhalte. Im Restaurant Zähringer werden Ihnen allerlei neue Kinderbücher aus der Edition Hü & Hott durch die anwesenden Autorinnen und Autoren vorgestellt.



11:00

SWIPS präsentiert: Lieblings-orte aus vier Jahrzehnten

Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Vor 40 Jahren wurde das erste Heft der orte-Literaturzeitschrift veröffentlicht! Mitglieder der Redaktion stellen ihr Lieblingsheft vor und erzählen Anekdoten. Mit Viviane Egli, Jolanda Fäh, Regina Fuchslin, Anne-Marie Kenessey, S. Mathies, E. Messmer, P.K. Wehrli und musikalischer Untermalung.

11:00 – 12:00

Von Brüssel zum Mond und dann nach Sibirien

Rost und Gold, Talstrasse 37, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 20.00, ermässigt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter kameru@bluewin.ch, 043 333 08 03.

Dr. Katarina Graf Mullis (Verlegerin), Ursula Giger (Übersetzerin) und Fabian Schaefer (Literaturkenner) diskutieren über skandinavische Literatur, die bei KaMeRu erschien: Mats Kolmisoppi («Brüssel»), Torborg Nedreaas («Im Mondschein wächst nichts») und Fritz Mar Jörgensson («Sibirien»).

Krimi-Tram mit Zürcher Autoren

Erleben Sie Mord und Totschlag in den Strassen von Zürich – sicher vom gemütlichen Tramsessel aus. Res Perrot, Petra Ivanov, Michael Herzig und Gabriela Kasperski präsentieren im Krimi-Tram ihre neuesten Fälle.

Samstag, 25. Oktober, 11:00 - 11:55 Uhr (Perrot/Ivanov)

Samstag, 25. Oktober, 12:30 - 13:25 Uhr (Perrot/Ivanov)

Samstag, 25. Oktober, 14:00 - 14:55 Uhr (Herzig/Kasperski)

Samstag, 25. Oktober, 15:30 - 16:25 Uhr (Herzig/Kasperski)

Start und Ziel der Tramfahrten: Extrafahrten-Haltestelle Bellevue

Tickets: CHF 15.00 erhältlich bei Starticket

11:00

Fünfsternemord – Matinée mit Kurzkrimis aus dem Grandhotel

Buchhandlung Hirslanden, Freiestrasse 221, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 10.00, ermässigt 8.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass solange Platz vorhanden.

Die Idylle trügt. Ob Hochzeitstag, Wellnesswochenende oder Kurzferien, das Verbrechen lauert überall – an der Bar, in der Lobby, in der Sauna, in der Suite. Aber der Schein bleibt gewahrt. Im Grandhotel wird mit Stil gemordet. Mit Sabina Altermatt, Sunil Mann und Helmut.

11:15 – 12:45

Tango Galore: Tonhalle und Literaturhaus tanzen den finnischen Tango

The Dolder Grand, Ballsaal, Kurhausstrasse 65, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 35.00. Tickets unter 044 206 34 34.

Von unerreichbarem Glück erzählt der finnische Tango, von Schwermut und Sehnsucht. Das Multitalent M.A. Numminen – Sänger, Komponist, Schriftsteller und Regisseur – führt uns im Dolder Grand mit Sanna Pietiäinen (Gesang) und Janu Uhlenius (Klavier, Akkordeon) auf das Parkett des Ballsaals.



© adi.

11:30 – 12:30

«Das Universum: Normalfall oder Geschenk?»

Urania-Sternwarte, Uraniastrasse 9, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00 Tickets unter info@urania-sternwarte.ch, 043 317 16 40.

Vortrag über das Buch «Das geschenkte Universum» und anschliessend Führung – bei gutem Wetter mit Beobachtungen – von Andreas Faisst. Professor Arnold Benz ist seit 1993 Professor an der ETH, er hat über 300 Fachartikel publiziert, sowie Lehrbücher und allgemein verständliche Bücher.

11:30

«Sommer in Brandenburg» – Urs Faes liest aus seinem Roman

ICZ Gemeindehaus, Lavaterstrasse 33, 8002 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00 (für IZC-Mitglieder, Legi). Tickets an der Tageskasse ab 11.00 Uhr.

In den 1930er Jahren bereiteten sich junge jüdische Menschen in Deutschland in einem sog. Landwerk auf ein Leben in Palästina vor. Sie lernten Felder zu bebauen, Handwerk aller Art usw. Mit grosser Sensibilität erzählt Urs Faes eine Liebesgeschichte in diesem von den Nazis stets bedrohten Umfeld.



© Renate Amuat

13:00 – 14:00



Rate-Krimis mit Jürg Obrist

GZ Riesbach, PBZ-Bibliothek im 1. Stock, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich.
Eintritt: CHF 15.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Gauner und Diebe überall! Entweder sind Kalle Bohne und Gitta Gurke oder Kommissar Maroni den Gaunern auf den Fersen. Wer genau zuhört, beobachtet und kombiniert, kann die Täter ermitteln. Kinderbuch-Autor und Illustrator Jürg Obrist gibt Einblick in seine Krimiküche: Wie entsteht ein Fall? Woher kommen die Ideen? Wie findet man die Lösung? Ab 9 Jahren.



13:00 – 14.30



Workshop mit Hannes Binder: Schab Dir eine Phantasie-Stadt!

GZ Riesbach, Holzwerkstatt, Seefeldstrasse 95, 8008 Zürich. Eintritt:
CHF 20.00 (inkl. Material). Tickets erhältlich bei Starticket.

Details S. XXX

14:00 – 15:30

Thrillerwochenende mit Dror Mishani: Der Autor (IL) im Gespräch mit Michael Guggenheimer

Salon, Weststrasse 20, 8003 Zürich. Eintritt: CHF 20.00, ermässigt:
CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter www.omanut.ch,
044 915 28 63.

Dror Mishani wird uns den Protagonisten seiner Romane, Avi Avraham, ein sensibler, intelligenter und scharfsinniger Ermittler, und seinen auf Deutsch erschienen Krimi «Vermisst» vorstellen, in dem aus dem unspektakulären Fall eines vermissten Kindes eine hintergründige Geschichte wird.



© Agentur Liepman

14:00 – 15:30

Christliche Lyrik – Worte suchen für das Unaussprechliche

Augustinerkirche am Münzplatz, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00,
ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange
Platz vorhanden.

Kann man über Gott, der alles Reden übersteigt, überhaupt etwas sagen? Der Theologe, Ordensmann und Lyriker Andreas Knapp ringt in seinen Gedichten um Worte, durch die das Unaussprechliche greifbar wird. Er liest uns ausgewählte Texte vor.

15:00 – 16:30



Lieblingsbücher-Ledischiff mit Röbi Koller und Mona Vetsch

Einstieg: Theatersteg, Bellevueplatz, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt, CHF 20.00. Tickets erhältlich bei Starticket.

Mona Vetsch und Röbi Koller entführen Sie auf eine Zürichseerundfahrt auf dem Kibag-Ledischiff «Ufnau». Die Reise findet nicht nur auf dem Wasser, sondern auch im Kopf statt. Erzählen Sie den anderen Passagieren, in welche Welten Sie Ihr Lieblingsbuch entführt hat und warum man es unbedingt gelesen haben muss. Der Talk um Bücher, die die Welt eröffnen – mit prominenten Überraschungsgästen. Einsteigen nur mit persönlichem Lieblingsbuch unter dem Arm (oder im Kopf)!



© Oscar Alessio



© Oscar Alessio

15:00 – 16:30



Vom Gehen im Schnee

Treffpunkt: Festivalzelt «Zürich liest», Torgasse (neben Café Odeon), 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Kollekte im Anschluss.

Schnee hüllt alles ein und verändert die Welt auf wundersame Weise. Kein Wunder fällt Schnee auch in viele literarische Texte. So dichteten Robert Walser oder Sarah Kirsch darüber. Marie-Anne Lerjen (Agentur für Gehkultur) lädt zu einem Spaziergang mit Schnee-Poesie. Stapfen Sie mit!



15:00 – 18:00



«Globis Schweizer Küche» – herbstlicher Kindernachmittag

Wirtschaft Ziegelhütte, Hüttenkopfstrasse 70, 8051 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, nur Reservation unter info@wirtschaft-zielhuetten.ch, 044 322 40 03.

Öpfelchuechli backen, Kürbisschnitzen und vieles mehr wird am Kindernachmittag anlässlich des neuen Kochbuches «Globis Schweizer Küche» mit Globi, dem Autor Martin Weiss und dem Illustrator Walter Pfenninger in der Wirtschaft Ziegelhütte geboten. Herbststimmung garantiert! Für Kinder von 5–8 Jahren.



© 2014 Globi Verlag

15:30 – 17:00

Brennpunkt Ukraine, Teil II: Jurij Wynnichuk & Andrej Kurkow

Theater am Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets über www.theaterneumarkt.ch.

Andrej Kurkow wohnt nur wenige Gehminuten vom Majdan-Platz entfernt – in seinem «Ukrainischen Tagebuch» publizierte er eine persönliche Chronik der Ereignisse und schildert die Tage des Umbruchs. Weiter beleuchtet Kurkow die wechselvolle Geschichte der Ukraine und porträtiert die handelnden Personen. Diese Geschichte hautnah miterlebt hat auch Jurij Wynnichuk. Bis 1990 konnte er seine Romane nicht unter eigenem Namen veröffentlichen – heute gehört er zu den populärsten und beliebtesten Autoren der post-sowjetischen Ukraine und sein Roman «Todestango» ist kürzlich in deutscher Übersetzung erschienen. Moderation: Ulrich M. Schmid. Das Gespräch findet auf Ukrainisch mit deutscher Übersetzung statt.



© Fotowerk Aichner



© Franziska von Stenglin

16:00 – 17:30

Thrillerwochenende: Der Religionswissenschaftler und Autor im Gespräch mit Noëmi Gradwohl

Salon, Weststrasse 20, 8003 Zürich. Eintritt: CHF 20.00, ermässigt: CHF 15.00. Keine Tickets, nur Reservation unter www.omanut.ch, 044 915 28 63.

Alfred Bodenheimer verknüpft in seinem Krimi «Kains Opfer» biblische Motive mit moralischen Fragen. Als die Polizei den Zürcher Rabbi Klein mit einem Fall konfrontiert, der eines seiner Gemeindeglieder betrifft, beginnt er mit Parallelermittlungen, in die er sich zunehmend verstrickt.



© Verlag Nagel & Kimche

16:00 – 17:30

Trinkkultur – Kultgetränk. Eine Collage aus Texten, Stimmen und Klängen

Völkerkundemuseum der Universität Zürich, Pelikanstrasse 40, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Die Ausstellung «Trinkkultur – Kultgetränk» des Völkerkundemuseums präsentiert Getränke aus aller Welt. Im Rundgang durch das Museum erleben Sie Texte, Stimmen und Klänge aus den Getränkeregionen. Die szenische Lesung lädt ein auf eine Reise durch die Trinkkulturen, die die Sinne anregt.

17:00 – 19:00

Uster

Jürg Halter – Poetry Performance

ZUM HUT, Café- und Weinbar, Bahnhofstrasse 18, 8610 Uster. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

In Uster wird Halter seinen neuen Gedichtband «Wir fürchten das Ende der Musik» (Wallstein Verlag, 2014) vorstellen. Der «Tages-Anzeiger» schrieb über das neue Buch: «Die kurzen Texte sind kleine, geballte Energiebündel, die sich beim Lesen langsam öffnen wie eine Faust.»

17:00 – 18:30

Gute Bücher beflügeln – Mein Klassiker in Sachen Religion

Reformiertes Kulturhaus Helferei, Kapelle, Kirchgasse 13, 8001, Zürich. Eintritt: CHF 15.00, ermässigt: CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Gute Bücher beflügeln. In je 12 Minuten präsentieren Psychiater Daniel Hell, Philosophin Barbara Bleisch, BS-Stadtpräsident Guy Morin, Journalistin Klara Obermüller und Fraumünster-Pfarrer Niklaus Peter religiöse Klassiker: Die Worte der christlichen Wüstenväter, R. Dworkins «Religion ohne Gott», Albert Schweitzers «Ehrfurcht vor dem Leben», William James «Die Vielfalt religiöser Erfahrung» und Karl Barths «Theologische Existenz heute».



© srf

17:00 – 19:00

Der Doyen und die Debütantin: Charles Lewinsky & Silvia Tschui

Ein Abend mit zwei ganz unterschiedlichen, aber unbedingt lesenswerten Stimmen der Schweizer Literatur! In seinem neuen Roman «Kastelau» erzählt Charles Lewinsky die wahre Geschichte eines fiktiven Filmdrehs in Bayern im Jahr 1944. Die Newcomerin Silvia Tschui schildert in ihrem Debüt «Jakobs Ross» eine fast schon Gotthelfsche Geschichte voller Magie und Lebenskraft rund um die Magd Elsie und ihren Traum von der Musik. Gitarre: Benedikt Lachenmeier. Moderation: Eva Wannenmacher.



17:00 – 19:00

«I bi meh aus eine»: Musikalische Lesung mit Pedro Lenz und Patrik Neuhaus

Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, 8001 Zürich. Eintritt:
CHF 30.00, ermässigt: CHF 20.00 Tickets
unter reservationen@snm.admin.ch, 044 218 66 00.

Eine ungewöhnliche, aber wahre Schweizer Auswanderergeschichte aus dem 19. Jahrhundert, geschrieben und humorvoll, spannend und emotional erzählt von Pedro Lenz, am Klavier begleitet von Patrik Neuhaus.

18:00 – 19:30

Dichter-Duett, Teil III: Lukas Bärfuss & ???

Theater am Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich. Eintritt: CHF 25.00, ermässigt CHF 20.00. Tickets über www.theaterneumarkt.ch.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lore Moderation: ??? ((Bilder gross: Lukas Bärfuss, zweiter Autor))



19:30 – 21:00



Wie Kindern von Gott erzählen? Vorstellung eines religiösen Kinderbuches

Krypta Kirche St. Anton, Neptunstrasse 70, 8032 Zürich. Eintritt: CHF 15.00 ermässigt CHF 10.00. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

«Wird man bei der Taufe nass?» Diese Frage stellen Kinder der Theologin und Mitautorin eines neuen Kinderbuches, Susanne Hiller. Sie liest uns ihren Beitrag aus diesem Buch vor und erzählt, was gute religiöse Kinderbücher kennzeichnen.

20:00 – 22:00

Novitäten und Überraschungen

Restaurant Café Zähringer, Zähringerplatz 11, 8001 Zürich. Eintritt frei. Keine Tickets, keine Reservation; Einlass, solange Platz vorhanden.

Ein bunter Abend mit allerlei druckfrischen Neuheiten aus dem Portmann Verlag, präsentiert von den Autorinnen und Autoren, moderiert vom Verleger Claude Portmann, zum zehnjährigen Bestehen des Verlages.

Erzählen von Gott und dem Urknall

Freitag, 24. Oktober, 22 Uhr

Nachtpsalter. Bitten, klagen, danken:
In der Krypta ertönen Psalmen der Weltliteratur
im Wechsel mit Notaten aus dem Fürbittenbuch

Krypta im Grossmünster | Eintritt: CHF 10.–
im Anschluss ein Nachttrunk

Samstag, 25. Oktober, 17 Uhr

Adam, Eva & das All.
Astrophysikprofessor Ben Moore
und Pfarrer Marcel Cavallo über
den Urknall und Gottes Ordnung

Wasserkirche, Limmatquai 31 | Eintritt CHF 15.–
Im Anschluss ein Apéro



Samstag, 25. Oktober, 17.45 Uhr

Der Herr ist mein Trotz.

Lesung von Peter Bichsel im Rahmen
einer Abendfeier

Reformierte Kulturkirche Erlenbach, Seestrasse,
Erlenbach | Eintritt frei | Vor der Lesung, um 15 Uhr,
wird dem Schriftsteller im Kirchgemeindehaus
der Prix libref übergeben und es gibt ein
Podiumsgespräch über die Freiheit, zu trotzen



Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr

Wie sieht der Feind aus?

Videovortrag der renommierten Fotografin
Herlinde Koelbl über Übungsziele von
Soldaten auf der ganzen Welt

Reformiertes Kirchgemeindehaus Enge, Bederstr. 25, beim
Bahnhof Enge | Eintritt CHF 18 | Im Anschluss ein Apéro



Sonntag, 26. Oktober, 17 Uhr

Gute Bücher beflügeln.

Prominente stellen religiöse Klassiker vor

Reformiertes Kulturhaus Helferei, Kapelle, Kirchgasse 13
Eintritt CHF 15 | im Anschluss ein Apéro

Zürich
liest'14
23.–26.10.2014



reformierte
kirche zürich

Index

- Abendschein, Harmut 30
Achterberg, Jaap 73
Adams, Robin 44
Aeby, Stephanie 63
Aerni, Urs Heinz 73
Aeschbacher, Ursi 56
Albus, Anita 23
Aliyev, Alekper 68
Altermatt, Sabina 80
Alves, Katja 15, 56, 78
Ander-Huber, René 49, 77
Auf der Maur, Jost 23
Auster, Paul 38
Bachmann, Stefan 39
Bärfuss, Lukas
Bartscht, Ludmilla 52
Baumann, Frank 57
Beck, Teelke 58
Beeler, Jürg 34, 75
Benz, Arnold 81
Berger, Wolfram 42
Bichsel, Peter 63
Bieri, Atlant 48, 53
Binder, Hannes 48, 49, 77, 82
Bleisch, Barbara 86
Bodenheimer, Alfred 28, 47, 86
Bopp-Kistler, Irene 21
Bortlik, Wolfgang 31
Bötschi, Bruno 24
Brenneisen, Irene 58
BrigitteTrümpy-Birkeland, Brigitte 57
Brugger, Hazel 41
Bucheli, Roman 41
Burckhardt, Rebekka 67
Burren, Ernst 79
Bussmann, Rudolf 67
Cavallo, Marcel 61, 71
Chen, Simon 72
Chesney, Marc 68
Clown Pic 62
Corti, Anet 24
d'Aujourd'hui, Nicolas 15, 78
del Principe, Claudio 35
Devi, Mitra 41
Dörlemann, Sabine 27
Draesner, Ulrike 68, 75
Dreyfus, Martin 22
Egger, Heinz 34
Egli, Viviane 80
Elmiger, Dorothee 19, 62
Faber, Eva-Maria 50
Faes, Urs 81
Fäh, Jolanda 80
Faisst, Andreas 81
Flütsch, Niklaus 57
Frei, Gebrüder 52
Freuler, Regula 43
Füchslin, Regina 80
Gehrig, Manu 65
Geiger, Thomas 62
Giger, Ursula 80
Gilberg, Christoph 42, 92
Gleiser, Cla 50
Globi 50, 85
Göldin, Anna 42
Graf, Marion 37, 80
Graf Mullis, Katarina 80
Greter, Heinz 33
Grjasnowa, Olga 17, 73
Gröbli, Roland 36
Grob, Stefanie 13, 66, 75
Guggenheimer, Michael 17, 34, 47, 62, 82
Gygax, Katrin 61
Haerle, Peter 19
Haiberger, Karl 42
Halbheer, Michelle 57
Halter, Jürg 44, 86
Hamburger, Martin 65
Hänny, Reto 69
Haratischwili, Nino 63, 75
Hauser, Walter 55
Heilmann, Thomas 17, 47, 92
Hell, Daniel 86
Helmut 80
Hengartner, Thomas 59
Herzig, Michael 55, 57
Hess, Jodok 66
Hürliemann, Thomas 31
Imboden, Blanca 57
Imfeld, Al 33
Ivanov, Petra 51, 52
Janett, Madlaina 47
Jaquemart, Charlotte 68
Johansen, Hanna 17, 35, 71
Jüttner, Friedjung 37
Kamm, Katja 48, 56
Kasperski, Gabriela 55, 57
Kedves, Alexandra 44, 58
Kenessey, Anne-Marie 80
King Pepe 19
Knapp, Andreas 83
Koch, Daniela 56, 58
Köhlmeier, Michael 19, 39
Koller, Röbi 13, 83
Könneke, Marie-Luise 67
Kosch, Jeanine 50
Krneta, Guy 13, 66
Kruse, Tatjana 17, 22
Kuhlmann, Torben 37, 56, 77
Kuhn, Jacques 34
Kuhn, Roswitha 34

Index

- Künzle, Michael 7
Kurkow, Andrej 78, 85
Lachenmeier, Benedikt 35, 87
Lappert, Simone 41
Lenz, Pedro 9, 87
Lerjen, Marie-Anne 83
Leutenegger, Gertrud 31, 71
Lewinsky, Charles 15, 87
Linsmayer, Charles 21, 37
Lötscher, Christine 37
Lucatelli, Adriano B. 68
Lupo, Giuseppe 34
Maar, Paul 15, 50, 77, 79
Maggi, Maurice 30, 58
Maljartschuk, Tanja 44, 58
Mannhart, Urs 17, 36
Mann, Sunil 80
Marx, Wolfgang 23
Mathies, S. 80
Meier, Helen 38
Messmer, E. 80
Meyer, Thomas 17, 51, 71
Mishani, Dror 82
Moore, Ben 61, 71
Morf, Heiko 62
Morf, Isabel 43, 47
Morin, Guy 86
Moritz, Rainer 24
Morosowa, Angelika-Ditha 72
Müller-Drossaart, Hanspeter 73
Munro, Alice 27
Muschg, Adolf 37
Neuhaus, Patrik 87
Niederhauser, Rolf 75
Niimoto, Fuminari 37
Numminen, M.A. 81
Obermüller, Klara 68, 75, 86
Obrist, Jürg 77, 81
Overath, Angelika 29, 72
Özcan, Baydar 65
Papst, Manfred 21
Pauli, Lorenz 48, 51, 61
Perrot, Res 51, 52
Peter, Niklaus 86
Pfenninger, Walter 85
Pietäänen, Sanna 81
Pletscher, Marianne 21
Pollack, Martin 44, 58, 78
Portmann, Beat 36
Reichen, Roland 30
Reichling, Phibi 25
Röckle-Vetsch, Doris 42
Rohner, Viola 66
Rohner, Werner 67, 75
Rotzetter, Anton 72
Rudin, Angelika 23
Rüffer, Anne 73
Russius, Klaus Henner 49, 77
Sahli, Marc P. 68
Schaad, Isolde 61
Schaefer, Fabian 80
Schaudt, Esther 73
Scherrer, Reto 24
Schifferli, Dagmar 27, 67
Schindler, Anna 59
Schmid, Christian 59
Schmid, Susy 41
Schmid, Talaya 52
Schmidt, Pavel 67
Schmid, Ulrich M. 85
Schneider, Gesa 41
Schnetzler, Kaspar 32
Schüetz, Dominique Anne 22
Schuler, Christoph 62
Schurter, Katja 27
Schütt, Julian 63
Schwager, Susanna 24
Schweiger, Peter 27, 47
Seiser, Katharina 35
Senn, Fritz 69
Serge, Victor 47
Sobol, Yali 66
Sonder, Tanja K. 63
Stanišić, Saša 43
Steinegger, Hanna 55
Stocker, Monika 53
Sulejmanagic, Emine 65
Suter, Martin 15, 69
Theisohn, Philipp 67
Thumm, Monika 50
Tribelhorn, Barbara 17, 39, 92
Truninger, Edith 63
Tschui, Silvia 15, 35, 87
Uhlenius, Janu 81
Ursin, Herwig 19
Vetsch, Mona 13, 19, 83
Villa, Marina 57
Vogel, Helmut 49, 77
Walker Fröhlich, Rahel 36
Walker, Martin 31
Walser, Robert 37, 83
Wannenmacher, Eva 87
Wehrli, P.K. 63, 79, 80
Weiss, Martin 85
Wiederstein, Michael 41
Wild, Peter 50
Willbeck, Ebru 55
Wottreng, Willi 53
Wurm, Erwin 67
Wynnychuk, Jurij 85
Wysseier, Ruth 62
Ziegler, Jean 72

Index

Zimmermann, Dorothe 47
Zopfi, Christa 42
Zopfi, Emil 17, 42
Zschokke, Matthias 57
Zürcher, Dorothee 42
Zürcher, Urs 75
Zweifel, Stefan 25, 69
Zwicky, Dieter 75

Dank und Informationen

Auch die vierte Ausgabe von «Zürich liest» findet dank der finanziellen und ideellen Unterstützung unserer Partner statt. Ihnen gilt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Zürcher Kantonalbank; Stadt Zürich, Präsidialdepartement; Kanton Zürich, Fachstelle Kultur; Stadt Winterthur; Verkehrsbetriebe Zürich; Stadtbus Winterthur; Kaufmännischer Verband Zürich; AVA Verlagsauslieferungs AG; Migros-Kulturprozent; Kulturstiftung Pro Helvetia; Fondation Jan Michalski; The Dolder Grand; Hotel Rothaus; Tages-Anzeiger, Radio 1; Der Landbote; Literarischer Monat; USM Haller; Casinotheater Winterthur; Literaturhaus Zürich, Stadtbibliotheken Winterthur; Theater Rigiblick; Theater am Neumarkt; Café Odeon; Gemeinschaftszentrum Riesbach; Belcafé, Pizza & Bar und allen Mitgliedern des Zürcher Buchhändler- und Verlegervereins ZBVV.

Veranstalter

Zürcher Buchhändler- und Verlegerverein ZBVV

Festivalleitung «Zürich liest'14»

Tamaris Mayer und Violanta von Salis (www.vonsalis.ch)

Organisationskomitee «Zürich liest'14»

Markus Wieser (Programmleiter und Präsident ZBVV), Judith Wälchli (Programmkommission), Janka Wüest (Programmkommission), Myriam Lang (Kinder- und Jugendprogramm), Isabelle Vonlanthen (Programmkommission), Janine Ade (Festivalbüro), Christoph Gilberg, Thomas Heilmann, Annelies Hohl, Andrea Keller, Gerri Labitzke, Ursula Pfister, Barbara Tribelhorn.

Festivalbüro «Zürich liest»

Seefeldstrasse 94

8008 Zürich

Telefon 043 317 10 01

info@zuerich-liest.ch

www.zuerich-liest.ch

www.facebook.com/zuerichliest

Tickets und Vorverkauf

Die Lesungen sind jeweils sehr schnell ausverkauft. Bitte benützen Sie den Vorverkauf wie im Programmheft angegeben. Für einzelne Veranstaltungen sind Tickets bei Starticket erhältlich: www.starticket.ch, Callcenter 0900 325 325 oder bei den offiziellen Starticket-Vorverkaufsstellen wie Die Post, Manor, Coop City u.a.

Impressum

Redaktion: Tamaris Mayer

Gestaltung: Driven GmbH, Zürich

Titelbild: Tanja Demarmels, Zürich

Lithografie: Mediafabrik AG, Zürich

Druck: Kaufmann Druck-Kultur GmbH, Hünenberg

Korrektur: Rachel Camina, Zürich

Partner von «Zürich liest'14»

Festivalpartner



Co-Partner



Logistik- und Hospitality-Partner



Medienpartner



Damit Ihre Neugierde gestillt
wird: Wir engagieren
uns für Literatur.

Zürich
liest'14
23.-26.10.2014



kaufleuten
Literatur

Literaturhaus
Museums-gesellschaft

www.zkb.ch/sponsoring

Mit einer Karte der Zürcher Kantonalbank besuchen
Sie diverse Veranstaltungen vergünstigt.

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank